



**Großes
Jubiläumssommerfest**

Seiten 30–31

**Jubiläumsvortrag mit
Thomas
Huber**

Seiten 34–35

**Mitgliederinformation Sommer 2025
Termine Juni–Dezember 2025**



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Münsterland Ost ganz besonders in diesem Bereich. Ob Alt oder Jung, Hobby- oder Leistungssport, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos über die Fördermöglichkeiten unter: www.sparkasse-mslo.de/spenden

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Münsterland Ost



Liebe Sektionsmitglieder,



das Jahr 2025 steht im Zeichen unseres Vereinsjubiläums 100 Jahre Alpenverein Beckum.

Auftakt war die Baumpflanzaktion „100 Bäume für den

Aktivpark Phoenix“ am 7. Februar.

Zahlreiche Mitglieder von Jung bis Alt pflanzten mit Begeisterung die jungen Laubbäume in der Nähe unseres Kletterzentrums.

Es folgte am 10. Mai die Frühjahrstagung unseres Landesverbandes in den Räumlichkeiten der Volksbank in Beckum.

Die NRW-Sektionen arbeiteten hierbei eine umfangreiche Tagesordnung für eine erfolgreiche Zukunft des Alpenvereins in NRW ab.

Am Abend fand der offizielle Jubiläumstakt am Tuttenbrocksee mit Gästen aus Alpenverein, Sport und Politik statt.

Als besonderes Geschenk erhielt unser Verein vom DAV eine Box mit allen Alpenvereinskarten.

Neben den noch ausstehenden Veranstaltungen freue ich mich schon ganz besonders auf unser Sommerfest im Aktivpark Phoenix am Samstag, den 28. Juni.

Dazu wünsche ich mir, dass möglichst viele Vereinsmitglieder kommen und zu einem gelungenen Fest beitragen.

Auch Gäste aus Suhl und Leutasch werden kommen.

Das geplante Programm finden Sie auf den Seiten 30–31. Für das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt.



Bitte nutzen Sie unser reichhaltiges Sektionsangebot, das mit viel ehrenamtlichem Engagement für Sie zusammengestellt wurde. Die Organisatoren freuen sich über jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer. Rege Beteiligung ist der größte Lohn für die geleistete Arbeit.

Ich wünsche uns allen ein tolles Jubiläumsjahr sowie einen schönen Bergsommer mit vielen Touren und sonstigen Aktivitäten. Seien Sie dabei umsichtig und bleiben Sie gesund.

Ihr
Thomas Roßbach
1. Vorsitzender

Impressum

Deutscher Alpenverein Sektion Beckum e. V.

Lönkerstraße 18

59269 Beckum

Telefon: (0 25 21) 2 82 73

E-Mail: info@alpenverein-beckum.de

Internet: www.alpenverein-beckum.de



Deutscher Alpenverein
Sektion Beckum

Bankverbindung:

Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE25 4005 0150 1800 5385 38, BIC: WELADED1MST

Volksbank Beckum-Lippstadt eG, IBAN: DE73 4166 0124 0127 2518 00, BIC: GENODEM1LPS

Redaktion:

Manfred Kolkmann

Everkekamp 9, 59269 Beckum

Telefon: (0 25 21) 1 46 24

E-Mail: redaktion@alpenverein-beckum.de

Der Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 31.10.2025.

Alle Angaben in diesem Heft sind mit Sorgfalt erarbeitet und erfolgen nach bestem Wissen. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie jede Haftung sind jedoch ausgeschlossen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Sektion oder der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionell bedingte Kürzungen oder Änderungen der Artikel – falls notwendig – behalten wir uns vor, denn sie lassen sich nicht immer vermeiden.



Hüttenschlafsäcke

– sind auf Hütten Pflicht! –

aus **weicher Baumwolle** oder **kuscheliger Seide** können in unterschiedlichen Größen zu verschiedenen Preisen **günstig** in unserer Geschäftsstelle erworben werden!

Titelbild

Bei der Baumpflanzaktion „100 Bäume für 100 Jahre Alpenverein Beckum“ am 7. Februar im Aktivpark Phoenix waren sehr viele unserer Mitglieder jeglichen Alters trotz nicht bester Wetterbedingungen mit Eifer dabei.

Bild: Dr. Oliver Schmidt-Formann



Wintersaison der Jugendgruppe

Text: Maïke Töpsch, Fotos: Judith Lehmkuhler/Maïke Töpsch/Mathis Tenberken

Die Jugendgruppe traf sich im Winter jeden Freitagabend im Ahlener Rockvibes.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen wurde gebouldert, geklettert und gefachsimpelt. Zum Ende des Trainings trafen sich alle auf der Boulderplatte zum Planken und Dehnen. Beim Bouldern wurden die bestehenden Boulder ausgetüftelt und verschiedene „Klettertechniken“ ausprobiert. So boulderten wir zum Beispiel mit nur einer Hand oder ganz freihändig oder lotsten unseren Kletterpartner bunt von links nach rechts.

Freya und Franziska zeigten uns, wie man die Griffe erst mit den Füßen aktiviert, um sie danach erst anfassen zu dürfen, und dachten sich diverse „Umdrehen und Stopp“-Boulder-spiele aus.

Felix brachte uns bei, über die drei Volumen drüber zu rennen, während Mira es schaffte, dort die Balance zu halten.

Beim Seilklettern lernten wir so manche neue Griffsets und kreative Bewegungen kennen. Eric und Co. hatten uns doch ganz schön knifflige Routen geschraubt.

Sören gewann seine Wette mit Joe, indem er seine erste 7 im Vorstieg durchstieg.

Emily steigerte ihren Geschwindigkeitsrekord in der wackeligen Leiter von Training zu Training, und Tim war durch seine Größe und eine etwas andere Technik ebenso schnell.

Beim abschließenden Planken kamen doch einige an ihre Grenzen, zumal ab und an spontan eine Bonusrunde angehängen wurde.

Gemeinsames Planken nach dem Training im Rockvibes





Highlight in Ahlen war wohl die Sterne-Suchaktion vor Weihnachten. Dabei waren in der Kletterhalle Sterne mit Buchstaben verteilt, die dann gesammelt wurden und ein Lösungswort ergaben. Der letzte Stern wurde lange nicht gefunden. Wer kommt schon auf die Idee, an der Kurswand zu suchen?

Ende Dezember fand zudem der Jahresabschluss im Alpinzentrum in Bielefeld statt. Nach der etwas länger dauernden Bahnreise wurde bis in die Nacht hinein geklettert und gebouldert.

Zwischendurch wurde das Ninja-Warrior-Finale geguckt und Pizza gegessen. Gegen 2 Uhr legten sich die Ersten zum Schlafen auf die Boulderplatte, um am nächsten Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück die Heimreise anzutreten.

Ob des guten Wetters ging es ab Mitte März schon wieder nach Beckum. Seit der Zeitumstellung wird wieder jeden Montag und Freitag von 16:30 Uhr bis 19 Uhr geklettert. Wir bedanken uns beim Rockvibes und beim Bielefelder Alpinzentrum und freuen uns, in der nächsten Wintersaison wieder zu Gast sein zu dürfen.



Beschrauben und Austesten der neuen Boulder

Kletterneulinge oder Wiedereinsteiger zwischen 12 und 27 Jahren sind jederzeit willkommen!

Kommt gerne einfach vorbei oder meldet euch bei den im Heft aufgelisteten Ansprechpartnern (siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 54–57).

Gemeinschaftsfoto vom Jahresabschluss in Bielefeld





Die Wandergruppe ist sowohl flach als auch bergig unterwegs gewesen

Text: Iris Lüttkenhaus, Fotos: Iris Lüttkenhaus/Thomas Dreier

Sichtigvor–Kallenhardt (10. November)

Herbststimmung? Keine Spur! Trockenes Wetter, frisch, aber angenehm in dieser Jahreszeit. Wir waren bestens gerüstet für einen kalten Herbsttag.



Christof Mittmann führte diese Wanderstrecke von Sichtigvor nach Kallenhardt. Trotz Erkältungszeit kamen 50 Personen zusammen und erlebten eine ausgelassene, fröhliche Wanderung mit herbstlichen Farben im Wald und weiten Ausblicken über die Wiesen.

Gleich nach dem Start kam der erste Anstieg. Da zog sich dann so mancher seine Jacke aus. Und der Wanderleiter musste doch glatt gebremst werden. In diesem Tempo wären wir schon mittags am Ziel gewesen. Nun wurde es auch beschaulicher. Es gab eine kurze Mittagseinkehr mit angebotenen Kaffee oder einer heißen Suppe im geschützten Außenbereich. Noch einige Wege wurden begangen und die herbstlich-bunte Landschaft bestaunt.

Auf dem Warsteiner Rundweg an der Glenne entlang ging es auf das letzte Stück der Wanderung. Der Anstieg in den Ort wurde uns erlassen und die Vorfreude auf eine noch bessere Einkehr mit großen Töpfen leckerster Suppe ohne Limit, mit selbstgebackenem Brot sowie hausgebackenem Kuchen und einer superfreundlichen Bedienung war groß. Das gibt es also auch noch. Selbst die Preise waren völlig in Ordnung. Ein lohnenswertes Ziel. Nach 19 km ging es in der Dämmerung zeitig zurück nach Beckum.





Jahresabschluss (8. Dezember)

Nach tagelangem Regen trafen sich 50 Freunde, Mitglieder und Gäste des Alpenvereins im Neubeckumer Freizeithaus zu ihrem Abschluss. In herrlichem Sonnenschein ging es einmal um Neubeckum, denn wichtiger war heute wieder das gemütliche Beisammensein. Kerzen, Kuchen, Komplimente und viele schöne Gespräche und Rückblicke auf vergangene Touren. Da wurden neben Kuchenspenden auch Sachspenden angeboten. Betonfiguren, Bilder, Puzzles und Wandierzubehör konnten für eine Spende erworben werden. Und am Ende blieben satte 385 € aus der Teilnahmegebühr übrig.

Dieses Geld wurde dem Freizeithaus Neubeckum e. V. sowie dem NABU zur Verfügung gestellt. Weil wir Wanderer uns doch in der Natur am wohlsten fühlen ...

Die nächsten Termine im Jubiläumsjahr 2025 wurden von Thomas Roßbach bekannt gegeben:

100 Jahre DAV Beckum. Seit 56 Jahren gibt es eine eigene Wandergruppe. Aus der Not geboren, verriet Thomas.

Nach dem gemeinsamen Aufräumen verabschiedete man sich in die Weihnachtszeit. Im neuen Jahr beginnen wir mit neuen Vorsätzen. Dazu gehören natürlich auch die monatlichen Tageswanderungen.



Ermäßigter Seniorenbeitrag

Senioren, die in 2025 das **70. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag (spätestens bis 16. Dezember!) ab 2026 den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten.

Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.

Verspätet eingehende Anträge können ansonsten erst für 2027 berücksichtigt werden!



„Indien küsst Westfalen“ an der Ems (12. Januar)

Die Auftaktveranstaltung der Wandergruppe für 2025 erfolgte unter Leitung von Iris Lüttkenhaus bei Warendorf. Nach dem Sturm der letzten Tage hatte sich das Wetter zum Glück beruhigt. 54 Wanderer, darunter wieder einige Neue, konnten somit trocken in Velsen bei Einen starten. Sogar die Sonne kam heraus.

Über größtenteils naturnahe Wege, gar nicht so einfach in diesem flachen Gebiet, ging es über den Emsweg Richtung Warendorf. An der gegenüberliegenden Seite der Ems ging

es zurück über die Kotttruper Seen. Bei einer kleinen Pause gaben uns Pferde die Ehre, denn bei Warendorf sind Pferde Pflicht.

Weiter führte uns der Weg dann Richtung Müssingen mit kleinen Schleifen mit weiteren Trinkpausen. Wir hatten reichlich Zeit. Bei diesem Wetter kein Problem. Über den Alten Postweg, den X19, ging es dann zurück nach Einen.

Die Einkehr nach 19 km erfolgte im „Westfälischen Hof“ bei einem deutsch-indischen Buffet. Und dafür nahmen wir uns genug Zeit.

Die Rückkehr erfolgte erst zu 19 Uhr.





Auf der Waldroute im Sauerland (9. Februar)

Unsere Grünkohlwanderungen sind immer sehr begehrt. Auch diesmal war sie längst ausgebucht. Bei der Grippewelle konnten aber unsere „Reservisten“ alle nachrücken. Ein Bus voll mit 50 Personen.

Das tolle Wetter war vielversprechend. Vom Torhaus am Möhnesee ging es schon auf die Waldroute. Der Möhneseeturm wurde fleißig erklommen. Der Boden war nach dem vielen Regen voller Matsch, aber bei den nächtlichen Temperaturen war das meiste noch gefroren. Was nicht gänzlich half. Die Wege sind zwar oft als Waldroute gekennzeichnet, bei Neuhaus gab es aber eine erste Kletterpartie über umgefallene Bäume. Weiter ging es, viele Hügel wurden erklommen, der Wald war oft nicht vorhanden, aber die neuen Bäume werden uns in 15 Jahren überragen. Steile Anstiege forderten uns und gegenseitige Unterstützung wird in allen Wandsituationen gewährleistet.

Die Gruppe teilte sich, eine kürzere Variante wurde eingerichtet. Das Wetter hielt sich. Da wurde einigen recht warm. Noch ein paar



letzte Anstiege und das Restaurant war in Reichweite. Der Bus war vor Ort. Nach 16,5 km kamen wir im Restaurant Schürmann am Lattenberg an, altbekannt und groß renoviert. Beim geordneten Gang zum Grünkohlbuffet wurden alle satt und waren auch alle zufrieden.

Das gemeinsame Gruppenfoto vor dem Restaurant war noch zu machen. Um 17 Uhr traten wir mit Busfahrer Waldemar die Rückfahrt an.





Bielefeld (9. März)

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen machten wir uns mit 52 Wanderfreudigen unter der Leitung von Ludger Freßmann auf den Weg nach Bielefeld. Geplant war ein abwechslungsreicher Rundwanderweg über 17 Kilometer – und der hatte es in sich.

Die zahlreichen Anstiege sorgten schnell für Shirt-Wetter und forderten die Gruppe bei bestem Frühlingwetter heraus.

Mountainbiker und Jogger in ihrem Training für den baldigen Hermannslauf teilten sich die sonnendurchfluteten Pfade mit den Wandernden.

Bei dem vielen „Andrang“ war natürlich Rücksichtnahme und durch den Wald schlängeln ein absolutes Muss.

Nach der sportlichen Tour rundete eine gemütliche Einkehr mit Kaffee und Kuchen den Tag ab, bevor es mit dem Bus zurück nach Beckum ging.



Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

In unserer Geschäftsstelle erreichen Sie uns persönlich:

immer dienstags

Oktober–März: 18–19 Uhr
April–September: 18–20 Uhr



Schlangen (13. April)

Der erste Regen seit langem. Die monatliche Tageswanderung unter Leitung von Christof Mittmann stand unter einem guten Stern. Ein ausgebuchter Bus, eine gute Gastwirtschaft und einige Erstanmeldungen.

Ziel war die Umgebung von Schlangen bei Altenbeken. Somit gab es die erste Nieselregenwanderung seit langem.

Regen ist wichtig, und bei guter Vorbereitung schreckt es einen Wanderer natürlich nicht ab. Der Weg führte über Kempen überwiegend durch Wald. Eine erste Kaffeepause

in einer Scheune, dann weiter über den Wildnisweg durch die erwachende Frühlingswaldlandschaft.

Im Eggegebirge erwartet man Berge, aber der erste Anstieg war gemeistert, bevor es die Mittagspause aus dem Rucksack gab. Nun kam auch die Sonne raus und der restliche Weg der 18 km langen Tour zum warmen Essen wurde noch mal aufgrund von Forstarbeiten über diverse Felder inklusive Stachelndraht zwangsumgeleitet. Hoffentlich wurde niemand zu sehr abgeschreckt, denn die nächste Wanderung kommt schon bald.



Umzug? Neues Konto?

Helfen Sie mit, sich und uns Zeit und Geld zu sparen!

Haben wir die richtigen Angaben zu Ihrer Adresse oder zu Ihrem Geldinstitut?

Um Ihnen und uns unnötige Gebühren und Arbeit zu sparen, bitten wir Sie, **Änderungsmitteilungen umgehend unserer Geschäftsstelle (und nicht dem Hauptverein in München!!!) mitzuteilen**, entweder telefonisch (02521/28273), per E-Mail (info@alpenverein-beckum.de) oder schriftlich (Alpenverein Beckum, Lönkerstraße 18, 59269 Beckum). **Oder Sie nehmen die Änderungen direkt unter mein.alpenverein.de selbst vor!**

Wanderung bei Freckenhorst

Text und Fotos: Lydia Mihlan



Viele Wege standen unter Wasser.

Im Januar trafen sich 18 Wanderer der Gruppe „Rad und Wandern mit Genuss“ in Freckenhorst, um das Gebiet zwischen Freckenhorst und Warendorf zu erkunden.

Zuerst wanderten wir durch den Friedwald Münsterland den X17 entlang.

Dieser war leider an einem einsam gelegenen Haus gesperrt und wir mussten etwas querfeldein durch den Wald und über einen Graben.

Wir streiften Warendorf und machten auf einem Spielplatz in Neuwarendorf die Mittagspause. Weiter ging es durch die Walgernheide und den Wald Förster Richards Büsche. Leider standen noch viele Wanderwege unter Wasser und forderten uns zu manchem Umweg durch das Unterholz heraus. Auf dem X22 ging es zurück nach Freckenhorst. Dort kehrten wir in dem gerade neu eröffneten Café Obstkörbchen ein und genossen noch ein schönes Stück Torte mit Kaffee.

Sie trotzten den widrigen Verhältnissen bei der Wanderung im Raum Freckenhorst.





Vom Militär zu Naturschutz und Naherholung

Text und Fotos: Lydia Mihlan

An einem sonnigen Februarsonntag trafen sich 12 Wanderer und Wanderinnen am Steinkistengrab südlich von Soest, um durch die Weidelandschaft Kleiberg zu wandern. Früher war das ein Truppenübungsplatz von 230 Hektar und heute ist es ein Naturschutzgebiet.

Es ist eine offene Fläche, auf der wir von den drei Aussichtshügeln Koniks – eine Kreuzung aus polnischen Hauspferden und Tarpanen, den letzten freilebenden Pferden Europas – beobachten konnten. Ihre Mitbewohner sind aurochsenähnliche Heckrinder.

Auch für Vogelkundler ist der Kleiberg ein Paradies.

Vom Hügel in der Mitte hatten wir einen Blick auf Soest. Wir streiften noch die Ortschaften Lendringsen und Berlingsen sowie den Skulpturenradweg Wegmarken. Durch das offenen Gelände konnten wir die wärmende Frühjahrs Sonne genießen.

Wie immer machten wir einen Abschluss mit Kaffee und Kuchen. Dazu fuhren wir zum „Solista“ in Soest.



Spenden an die Sektion

Unsere Sektion ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt und somit berechtigt, für die Förderung der Kultur und Heimatpflege, Förderung der Jugendarbeit und Förderung des Sports steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigungen auszustellen.

Bitte unterstützen Sie unsere gemeinsame Arbeit für den Verein durch Ihre Spende.

Für Spenden bis 200 € ist keine Spendenbescheinigung als Anerkennung beim Finanzamt erforderlich. Es reicht die Vorlage des Kontoauszuges.

Pflanzaktion „100 Bäume für 100 Jahre Alpenverein Beckum“



Text: Martin Janzik/Michaela Dittrich, Bilder: Dr. Oliver Schmidt-Formann

Am Freitag, den 7. Februar 2025 fand anlässlich unseres 100-jährigen Bestehens in Nähe unserer Kletteranlage im Aktivpark Phoenix die Aktion „100 Bäume für 100 Jahre Alpenverein Beckum“ statt.

Es wurden in einem Waldstück nahe unserer Kletteranlage 100 Setzlinge von fleißigen Mitgliedern mit viel Engagement und Freude eingepflanzt.

Oliver Schmidt-Formann hat diese bewundernswerte Aktion zur Aufforstung des Waldes im Aktivpark Phoenix organisiert. Es handelt sich nicht nur um die Initiative zur Aufforstung des Waldes, die nicht nur der Umwelt zugutekommt, sondern auch aktiv zur Verbesserung unserer Gemeinschaft beiträgt.

Wir konnten alle Setzlinge trotz niedriger Temperatur einpflanzen. Um 14 Uhr war der Treffpunkt vor unser Kletteranlage angesetzt und dann ging es auch schon los.

Mit Spaten und Gummistiefeln sind wir durch den Wald gestapft zu der Fläche, die bepflanzt werden sollte.

An der Bepflanzung nahmen 30 Mitglieder von jung bis alt teil sowohl aus der Klettergruppe als auch aus der Wandergruppe.

In Kooperation mit Wald & Holz NRW, die die Beckumer Waldflächen betreuen, hatten wir mit Martin Kuchling einen Forstexperten an der Seite.

Stieleiche und Hainbuche sind die zwei Baumarten, die nun auf der Fläche heranwachsen und die Beckumer Waldlandschaft





weiter diversifizieren. Eine schöne Aktion, die einen tollen Beitrag zur Umwelt leistet.

Oliver hat sich dies zur Aufgabe gemacht, diese Mission voranzutreiben und zu organisieren. Daher ein großes Dankeschön an alle Unterstützer, die sich für diese wertvolle Aktion einsetzen.

Die Idee hinter dem Projekt besteht darin, die Waldfläche rund um die Kletteranlage in Beckum wieder aufzuforsten. Die Sparkasse Münsterland Ost als Großsponsor des Vereins unterstützt die Aktion mit einer

Spendensumme von 5.000 Euro. Jörn Volkmann, Geschäftsbereichsleiter bei der Sparkasse Münsterland Ost, freut sich über die Aktion: „Das hier ist genau das Ehrenamt, das die Sparkasse gerne unterstützt. Ich freue mich über so viele Engagierte, selbst bei diesem kalten Wetter.“

Nach unserer Pflanzaktion im Wald haben wir uns noch auf der Kletteranlage versammelt. Zur Stärkung wurden Würstchen gegrillt, dazu gab es Brötchen und Getränke. Es war ein gelungener Tag.

Sektionsinfo nur noch digital?

Alternativ zum gedruckten Heft können Sie die Sektionsinfo auch digital lesen!

Wenn Sie die gedruckte Variante also nicht mehr beziehen möchten, melden Sie sich gerne per E-Mail: info@alpenverein-beckum.de. Denn Sie haben die Möglichkeit, die Hefte auf unserer Homepage – und zwar auf www.alpenverein-beckum.de > Service > Sektionsinfos – zu lesen und schauen sich dort das aktuelle Heft an. Oder Sie nehmen die Änderung selbst unter mein.alpenverein.de vor.



Sonnenaufgangstour mit Morgenrot

Text und Fotos: Lydia Mihlan



Tolles Morgenrot bei der Frühwanderung

An einem Samstag Ende Februar fanden sich 20 Frühaufsteher, um das Morgenrot über Beckum zu begrüßen. Wir trafen uns um

6:30 Uhr auf dem Marktplatz in Beckum und wanderten stadtauswärts Richtung Vellern. Durch die Westhöfe und über die Zementroute kamen wir nach Neubeckum. Hier liefen wir noch durch das Hellbachtal, um pünktlich zu 9 Uhr bei der Gaststätte Bockey einzutreffen. Es empfing uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und wir stärkten uns mit heißem Kaffee und knusprigen Brötchen. Im Anschluss fuhren einige nach Hause, aber der größte Teil der Gruppe beschloss, über Roland wieder zurückzulaufen. Wir kamen noch an der Blauen Lagune vorbei und erreichten am frühen Nachmittag wieder Beckum und hatten 22 km in den Beinen. Ein Mittagsschläfchen war uns dann vergönnt.

Diese wackeren Frühaufsteher genossen die frühmorgendliche Wanderung.





Radfahren an Körne und Massener Bach

Text und Foto: Lydia Mihlan

Am Sonntag, den 27. April traf sich die Radgruppe des Alpenvereins Beckum mit 18 Radlern am Rande der Stadt Kamen im Gewerbegebiet Hemsack, um ihre erste Radtour in 2025 zu starten. Am Stadtrand von Kamen mündet die Körne in die Seseke. So radelten wir von der Mündung zur Quelle an der Körne entlang, ein als ausgebautes Schmutzwasserlauf missbrauchtes Gewässer, welches in den letzten Jahren naturnah wiederhergestellt wurde.

Der ca. 13 km lange Radweg führt direkt am Bach entlang und endet in Dortmund-Körne. Von hier ging es auf Radwegen über DO-Brackel und Asseln und am Flughafen vorbei. Über das Radverkehrsnetz NRW kamen wir nach Unna-Massen. Von dort streiften wir das Naturschutzgebiet Uelzener Heide/

Mühlhausener Mark. Wir nutzten ein Stück des Alleenradweges und des U5 (Unna), um über Unna-Königsborn an den Massener Bach zu kommen. Der Massener Bach hat eine ähnliche Entwicklung wie die Körne hinter sich. Der ebenfalls schön gelegene Radweg zwischen Feldern und Bach führte uns nach Kamen zurück.

Unterwegs sahen wir am Wegesrand noch einige Exemplare der „Floating Stones“. Bei manchen der Steine soll es so aussehen, als würden sie über dem Gelände schweben.

Nach 60 km in Kamen angekommen, wollten wir noch in der Eisdielen einkehren, aber leider war verkaufsoffener Sonntag in Kamen und kein Durchkommen. So mussten wir diesmal leider ohne Abschluss nach Hause fahren.



Pause am Alleenradweg

100 Jahre DAV Beckum – Rückblick und Ausblick bei der Mitgliederversammlung

Text und Foto: Tobias Grote

Im Jubiläumsjahr der Sektion Beckum des Deutschen Alpenvereins (DAV) fand Anfang April die jährliche Mitgliederversammlung im Haus Bockey in Neubeckum statt.

Der 1. Vorsitzende Thomas Roßbach begrüßte zahlreiche Mitglieder und blickte gemeinsam mit dem Vorstand und den Referenten auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Die Berichte aus den verschiedenen Bereichen zeigten: Die Sektion ist aktiv wie eh und je.

Die verschiedenen Wandergruppen waren nicht nur auf vielen Tageswanderungen unterwegs, sondern erkundeten bei Mehrtagestouren zu Fuß oder mit dem Rad unterschiedlichste Regionen.

Auch die Klettergruppe blickte auf ein intensives Jahr zurück – ein Höhepunkt waren dabei die Touren in den Dolomiten am Cinque Torri.

Die Jugendgruppe der Sektion zeigte ebenfalls ein starkes Engagement: Neben dem regelmäßigen Training in Beckum und Ahlen

Viele Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue vom 1. Vorsitzenden Thomas Roßbach (ganz links) geehrt. Monika Sydow-Kuhlmann (Mitte) hält dem Verein bereits seit 50 Jahren die Treue.





stand im Sommer eine Kletterwoche in der Fränkischen Schweiz auf dem Programm, dem größten Sportklettergebiet Deutschlands.

Im Bereich Naturschutz konnte von einem gelungenen Projekt berichtet werden: Im Aktivpark Phoenix in Beckum konnte, unterstützt durch viele Mitglieder, mit einer Baumpflanzaktion ein Beitrag für unsere Umwelt und den Klimaschutz geleistet werden.

Die vereinseigene Mittelgebirgshütte im Thüringer Wald war im vergangenen Jahr sehr gut ausgelastet – für 2025 sind bereits fast alle Wochenenden belegt.

Bei den Vorstands- und Beiratswahlen gab es nur eine Änderung: Der langjährige Hüttenwart Peter Becker gab sein Amt ab, auf ihn folgt Jürgen Plagwitz. Für seine vielfältigen Verdienste, unter anderem auch als Wander-

wart und 2. Vorsitzender, wurde Peter Becker anschließend zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Rahmen der Versammlung wurden außerdem zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt – darunter Monika Sydow-Kuhlmann, die seit stolzen 50 Jahren Teil der Sektion ist.

Zum Abschluss der Versammlung gab es einen Ausblick auf die Jubiläumsveranstaltungen zum 100-jährigen Bestehen der Sektion Beckum.

Neben einem feierlichen Festakt mit geladenen Gästen am 10. Mai ist im Sommer ein großes Vereinsfest für alle Mitglieder geplant.

Zudem dürfen sich die Mitglieder auf einen Jubiläumsvortrag von Thomas Huber, einem der bekanntesten deutschen Extrembergsteiger, im November dieses Jahres freuen.

Entdecke neue Wege ohne Sorge –
deine Versicherung begleitet dich.



LVM-Versicherungsagentur

Fischer|Oenkhaus

Südstr. 12

59269 Beckum

Tel: 02521/2062

Warendorfer Str. 56

59302 Oelde

Tel: 02522/9379677

info@fo.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Jubiläumsvortrag „Bergsport unter dem Einfluss des Klimawandels“



Text: Josef Klenner

Anlässlich unseres Jubiläumsfestaktes am 10. Mai hat der Ehrenpräsident des DAV, Josef Klenner, der auch gleichzeitig Ehrenvorsitzender unserer Sektion ist, einen Jubiläumsvortrag „Bergsport unter dem Einfluss des Klimawandels“ geschrieben, den er leider aufgrund einer anderen wichtigen

Verpflichtung für den DAV nicht selber halten konnte. Dafür konnte er allerdings Melanie Grimm, Vizepräsidentin des Deutschen Alpenvereins, gewinnen, die ihn an diesem Abend würdig vertrat.

Hier drucken wir den gesamten Wortlaut dieses äußerst interessanten Vortrages ab.

Sehr geehrte Ehrengäste,
liebe Sektionsmitglieder,

ich wünsche der Sektion Beckum alles Gute zum 100-jährigen Jubiläum. Es ist ein langer Weg gewesen, der manchmal durch Hindernisse erschwert wurde, aber die Sektion hat sich insbesondere in den letzten fünfzig Jahren zu einem sehr lebendigen und vielseitigen Verein entwickelt, der seinen Platz hier am Ort und in der Umgebung aktiv und verantwortungsvoll wahrnimmt.

Ich bedauere es außerordentlich, dass ich heute nicht bei unserer Feier dabei sein kann, und bitte um Verständnis dafür. Als Mitglied des Management Boards der UIAA muss ich an einer besonders wichtigen Sitzung in Bern teilnehmen. Ich danke Melanie Grimm, die sich freundlicherweise bereit erklärt hat, meinen Beitrag zu dieser Jubiläumsfeier vorzutragen.

Bergsport unter dem Einfluss des Klimawandels

Die Auswirkungen des Klimawandels zeigen sich heute in fast allen Lebensbereichen. Oft sehr drastisch und auf dramatische Weise, andererseits aber auch eher versteckt und auf den ersten Blick wenig erkennbar für den Einzelnen.

Bedingt durch diese Entwicklungen, stellt sich vermehrt auch die Frage, welche Auswirkungen das auf den Bergsport hat und wie es mit dem Bergsport unter dem weiter fortschreitenden Klimawandel weitergehen wird. Diejenigen von uns, die vielleicht schon vor vierzig oder fünfzig Jahren in die Alpen reisten und dort im Sommer oder auch im Winter auf die Berge stiegen, können sich noch an wunderbare Bergansichten mit gewaltigen Gletschern, harte Winter und wunderschöne Touren in Fels und Eis erinnern. Betrachtet man die Alpen heute aus dem gleichen Blickwinkel wie damals, so muss man feststellen, dass fast nichts mehr so ist, wie es damals war.

Natürlich sind die Berge noch da und haben nichts von ihrer Höhe und Ausgesetztheit verloren, aber das Bild ist ein vollkommen anderes. Zahlreiche Gletscher sind nur noch als kleine



Reste erkennbar oder schon vollständig verschwunden, die Vegetation hat sich sichtbar verändert und die wirtschaftliche Nutzung mit einer raumgreifenden Erschließung hat weite Teile unberührter Landschaft für immer verschlungen.

Die Gletscherschmelze ist das offenkundigste Merkmal des Klimawandels im Gebirge. Das trifft nicht nur für die Alpen, sondern für alle Gebirge weltweit einschließlich der Polargebiete zu. Sie hat uns Bergsteigern zahlreiche Routen und klassische Anstiege unwiederbringlich genommen. Das immer geringer werdende Schmelzwasser fehlt uns in den Sommermonaten als Quelle für das Trinkwasser auf unseren Hochgebirgshütten.

Weit weniger sichtbar ist der Rückgang des Permafrosts. Dieser ist jedoch von seiner Wirkung her noch essenzieller. Er sorgt für den Zusammenhalt des gesamten Geländes in den Hochregionen oberhalb von zweieinhalbtausend Metern. Experten sprechen von einer Wirkung, die vergleichbar mit der von Kitt ist. Taut der Permafrost auf, werden ganze Bodenschichten, Felsstrukturen und Hanggebiete labil und geraten dadurch in Bewegung. Die Folge sind Hangrutsche, Steinlawinen und Murenabgänge mit unvorhersehbaren Ausmaßen. In letzter Konsequenz drohen große Bereiche des Hochgebirges unbefahrbar zu werden.

Der Bergsport in all seinen Variationen wie Bergwandern, Klettern, Eistouren, Skibergsteigen und Mountainbiken muss sich zukünftig mit genau diesen Veränderungen in seinem Umfeld viel stärker befassen als in der Vergangenheit und auch als er das heute tut. Neben diesen Veränderungen erzeugt der Klimawandel auch Wirkungen, die die Gesundheit beim Bergsport beeinflussen können, wie etwa Hitze und erhöhte UV-Belastungen, auf die ich in diesem Vortrag nicht näher eingehen möchte.

Wir wollen auf zwei Grundbedarfe für den Bergsport schauen, die seine Existenz substantziell geprägt haben und auch in der Zukunft eine besondere Funktion einnehmen werden.

Das Netz der alpinen Wege und die Hochgebirgshütten üben eine Schlüsselfunktion aus. Beide werden von den Alpenvereinen im Alpenraum betreut und für den Bergsport vorgehalten. Sie bilden quasi den Grundstock für fast alle Aktivitäten im Hochgebirge.

Die Wege ermöglichen nicht nur den Zugang zu den Bergen, sondern sie bilden auch die Verbindungen zwischen den Tälern, den Hütten, den Gipfeln und Gletscherüberquerungen. Sie haben vielfältige Funktionen zur Orientierung in Gelände, Sicherheit und Lenkung.

Der stetig weiter auftauende Permafrost in Kombination mit Extremwetterlagen verursacht zunehmende Schäden an den Wegen in den Höhenlagen. Häufiger Starkregen mit extremen Wassermengen führt dazu, dass ganze Wegstücke weggerissen werden, Muren und Steinschläge verschütten Wege. In den Wintermonaten entwickeln sich gewaltige Lawinen mit großer Zerstörungskraft.

Die Sektionen des DAV betreuen ein Wegenetz von ungefähr 30.000 Kilometern, die jedes Jahr inspiziert und in Stand gehalten werden müssen. Der Aufwand zur Behebung der Schäden ist seit Jahren immer weiter angestiegen, denn Häufigkeit und Schadensgröße nehmen zu. Der Bundesverband unterstützt die Sektionen jährlich mit mehr als einer Million Euro, die aus Mitgliedsbeiträgen generiert werden. Hinzu kommen Hunderttausende an ehrenamtlichen Arbeitsstunden für die Arbeiten im Gelände. Die Sektionen stoßen immer häufiger an die Grenzen ihrer Möglichkeiten. Die Erfahrungen aus dem Wegegebiet im südlichen Wetterstein, das von unserer Sektion betreut und instandgehalten wird, bestätigen das.



Inzwischen müssen wir feststellen, dass Wege durch Bergstürze vollkommen weggerissen werden können. Einer der größten und in seiner Auswirkung verheerendsten Bergstürze geschah schon im Jahr 2017 am Piz Cengalo im Grenzgebiet Schweiz/Italien, als ungefähr drei Millionen Kubikmeter Felsmasse zu Tal stürzten und acht Bergsteiger auf einem Wanderweg töteten und für immer unter sich begruben. Bergstürze bedrohen auch Wohnsiedlungen in Talnähe. Der kleine Schweizer Ort Brienz musste 2023 nach einem Bergsturz verbunden mit einer Felslawine evakuiert und fast vollkommen aufgegeben werden. Dies sind zwei Beispiele für die ganze Dramatik von großen Klimaschäden.

Weit weniger präsent in den Medien sind die zahlreichen kleineren Steinschläge, Steinlawinen und Murenabgänge. Die Folgen daraus sind permanente Bedrohungen, die den Zugang zu den Bergen in bestimmten Regionen oder Zeiten in Frage stellen oder gar verhindern. An vielen sehr populären Gipfeln, wie zum Beispiel am Montblanc in den Westalpen oder am Zuckerhütl in den Stubai Alpen, um nur zwei bekannte Berge zu nennen, können sehr beliebte und traditionsreiche Anstiege und Kletterrouten nicht mehr begangen werden.

Wege, die über Gletscher führten, sind durch die Schmelze entweder nicht mehr vorhanden oder so stark zurückgegangen, dass sie ebenfalls nicht mehr nutzbar sind. Als Ersatz wurden große Treppenanlagen wie an der Konkordiahütte am Aletschgletscher in der Berner Alpen oder Hängebrücken wie am Langtaler Eck in den Ötztaler Alpen installiert. Das wirkt in Teilen irgendwie hilflos, erzeugt aber immerhin kurzfristige Lösungen.

Die Hütten stellen für den Bergsport ebenfalls einen unverzichtbaren Baustein in der alpinen Infrastruktur dar. Der fortschreitende Klimawandel trifft sie auf sehr unterschiedliche Weise. Taut der Permafrost im Umfeld der Hütte auf, so verursacht dies eine Instabilität der Böden im Bereich der Hüttenfundamente. Damit wird das Fundament der Hütte so instabil, dass Einsturzgefahr entsteht. Im Alpenraum wurden schon mehr als zehn Hütten aus diesen Gründen geschlossen. Im Normalfall können diese auch nicht saniert werden und müssen aufgegeben oder rückgebaut werden. Der Schweizer Alpen-Club will einen Teil dieser Hütten an einem anderen und sicheren Ort wieder neu aufbauen.

Eine weitere Bedrohung der Hütten, die durch den Klimawandel entstanden ist, ist die zunehmende Trockenheit in den Sommermonaten, also der Hauptsaison des Hüttenbetriebs. Zusammen mit dem immer weiter zurückgehenden Schmelzwasser von Schnee und Eis entsteht ein Wassermangel, der eine ausreichende Versorgung mit Trinkwasser und Strom aus den Kleinkraftwerken der Gebirgsbäche verhindert. Das oft viel diskutierte Thema von zu großem Luxus durch Duschen auf Hütten dürfte sich auf diese Weise von selbst erübrigen. Mittelfristig muss damit gerechnet werden, dass auf einigen Hütten Wasserrationierungen oder Schließungen notwendig werden.

Das Hüttennetz der alpinen Vereine als solches ist im ganzen Alpenraum durch die vorgenannten Auswirkungen des Klimawandels in seinem Bestand ernsthaft gefährdet. Die Alpenvereine sind sich dessen bewusst und haben die Herausforderung angenommen. Sie arbeiten bereits an Lösungen, die, so viel kann man heute schon erkennen, komplex und kostenintensiv sein werden.

Die Gebirge der Erde befinden sich von Beginn an in einem Veränderungsprozess, der unter anderem durch Witterung wie Regen, Wind, Forst und Dürren voranschreitet. Diese Prozesse



haben sich über Jahrtausende und noch wesentlich längere Zeiträume erstreckt. Der aktuelle Klimawandel führt ganz offensichtlich zu einer enormen Beschleunigung, die dazu führt, dass in wenigen Jahrzehnten Veränderungen greifen, die in der Vergangenheit wohl Jahrtausende erfordert hätten.

Welche Perspektiven lassen sich aus den offensichtlichen Klimaeinflüssen entwickeln? Der Bergsport in seiner Gesamtheit muss sich unweigerlich mehr als bisher mit diesen sich immer mehr ausweitenden Folgen des Klimawandels befassen, vor allem, um daraus einen Umgang damit zu entwickeln.

Wir Bergsteiger müssen uns mit dem Gedanken vertraut machen, dass viele Kletterrouten, Eistouren, Gipfelanstiege und Bergwanderungen an den bisherigen Orten zukünftig nicht mehr möglich sein werden. Das bedeutet keineswegs, dass der Bergsport keine Zukunft hat, die Zukunft gestaltet sich nur anders als bisher erwartet. Wir sind es gewohnt, bei unseren Touren, Klettereien, Skitouren und Wanderungen immer wieder nach neuen Lösungen suchen zu müssen. Kletterrouten schienen unbezwingbar, aber nur so lange, bis wir die richtigen Ideen hatten. Wir müssen diese Kreativität auch für die Adaption des Klimawandels einsetzen, neue Wege finden und unser Verhalten den neuen Herausforderungen anpassen. Dazu gehört auch, dass wir die neuen Gefahren wahrnehmen und danach handeln. Die seit langem bekannten alpinen Gefahren haben durch den Klimawandel neue hinzubekommen. Das erfordert für jeden von uns, dass wir uns vor Beginn von Urlaubsplanungen, dem Start einer Bergtour oder auch während einer Gipfeltour noch konkreter mit den aktuellen Gegebenheiten und Gefahren auseinandersetzen und entsprechend abwägen. Die solide und fachlich qualifizierte Ausbildung zum Bergsport, die wir vom DAV und den Sektionen erhalten, hilft uns dabei.

Ein nahezu blindes Verlassen oder Vertrauen auf digitale Informationen, die über Apps angeboten werden und die zunehmend konsumiert werden, kann fatale Folgen haben. Die Eigenverantwortung, die eine Schlüsselfunktion bildet, geht dabei immer mehr verloren. Die Bergwacht beklagt nicht grundlos die steigenden Einsätze, um Bergsportler zu retten, die aufgrund kritikloser Befolgung der Social Media in Bergnot geraten sind oder in Unfälle verwickelt wurden.

Im Grundverständnis mit den Zielen eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Ressourcen versteht es sich von selbst, dass wir bei allen unseren Bemühungen naturschonend und klimaschonend handeln.

Bei den sich abzeichnenden Klimafolgen dürfen und wollen wir uns die Freude am Bergsport nicht rauben lassen. Wir werden den Klimawandel nicht kurzfristig zum Stillstand bringen, aber wir werden auch zukünftig Berge besteigen, wenn auch mit veränderten Verhaltensweisen und Voraussetzungen.

Die Sektion Beckum hat für ihren Bereich bereits Vorkehrungen getroffen und ist gut gerüstet, um ihren Mitgliedern auch weiterhin ein attraktives Angebot bieten zu können. Alles Gute für die Zukunft!



Termine Juni–Dezember 2025

Die **Frauengruppe Alpenveilchen** trifft sich immer **am 2. Donnerstag im Monat** (außer in den NRW-Ferien) zu ihrem **Frauentreff um 15 Uhr im Mütterzentrum Beckum, Wilhelmstraße 41.**

Der **jdav** trifft sich **ab Ende März** (ab der Zeitumstellung) **bis zum Oktober** (bis zur Zeitumstellung) **jeden Montag und Freitag zwischen 16:30 und 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix, um mit outdoor- und bergsportbegeisterten Kindern und Jugendlichen (12–27 Jahre) möglichst viel Zeit draußen zu verbringen und mit ihnen viel Spaß zu haben. Im Winter trifft man sich generell in einer Kletterhalle (Termine werden innerhalb der Gruppe veröffentlicht).

Donnerstags toben sich die **jungen Wilden** (6–12 Jahre) **von 17:30 bis 19 Uhr in der Klettersaison** im Aktivpark Phoenix aus.

Jeden Dienstag trifft sich die Klettergruppe **Girls on the Rock** in der Klettersaison **von April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix.

Der **offene Klettertreff** ist **von April bis Oktober ebenfalls dienstags von 17 bis 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix zu finden und richtet sich an **Kletterer ohne festen Kletterpartner oder Leute, die gerne in der Gruppe klettern** und neue Kontakte knüpfen wollen. Auch werden hier Erfahrungen ausgetauscht und neue Entwicklungen in der Kletter- und Sicherungstechnik diskutiert. Sie beherrschen das Klettern und Sichern mindestens im Toprope einwandfrei.

In der **Klettergruppe Breitensport** kommen **Kletterer (einzelne Personen, Paare und Familien von jung bis etwas älter, Senioren) unregelmäßig an Samstagen oder Sonntagen** zusammen, um an Felsen im Sauerland, Teutoburger Wald oder im Ith im Weserbergland zu klettern.

Ebenso bietet die **Klettergruppe Breitensport** während der Klettersaison **von April bis Oktober jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr** einen **Klettertreff am Freitag** im Aktivpark Phoenix an. Hier treffen sich **Kletterer für Toprope, Vorstieg, Anfänger und Fortgeschrittene**, um ihr Kletterkönnen zu verbessern.

Die **Familienklettergruppe** trifft sich **im Frühjahr/Sommer am zweiten Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr** und **im Herbst/Winter nach Terminankündigung 3 bis 4 Tage im Voraus** im DAV-Kletterzentrum Beckum, Aktivpark Phoenix (im Winter nach Ankündigung auch in Hallen).

In der Klettersaison werden **am 3. Sonntag im Monat von 10 bis 15 Uhr** Kletterseile eingehängt. Hier kann man an **Kletterrouten in den verschiedenen Schwierigkeitsklassen** trainieren.



Da bis Redaktionsschluss noch nicht alle Termine feststanden, kann ein Blick auf unsere Internetseite unter dem Menüpunkt Aktuelles > Veranstaltungskalender hilfreich sein.

Bis Oktober 2025 finden wieder zahlreiche Kletterkurse (viele auch für Kinder und Jugendliche) statt. Bei Interesse diese Termine bitte im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage nachschauen.

Juni

Sonntag, 01.06.2025 11:00–14:00 Uhr
Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation:
Michael Barkey

**Sonntag, 08.06.2025–
Montag, 09.06.2025**
Bio-Bike-Tour über Pfingsten
nach Lüdinghausen
Organisation:
Iris Lüttkenhaus

**Freitag, 13.06.2025–
Sonntag, 15.06.2025**
Klettergruppe Breitensport:
Gemeinschaftsfahrt zum Ith
Organisation:
Andreas Stahlkopf

Sonntag, 15.06.2025 10:00 Uhr
Rad und Wandern mit Genuss:
Radtour rund um Lippstadt
Organisation:
Klaus Rusche

**Donnerstag, 19.06.2025–
Sonntag, 22.06.2025**
Wandergruppe: Fronleichnamsfahrt
nach Gersfeld/Rhön
Durchführung:
Christian Huster

Juni

Samstag, 28.06.2025
**Großes Jubiläums-
sommerfest
im Aktivpark Phoenix**
mit u. a. Wanderungen, Radtour,
Schnupper-, Kisten-, Showklettern, Dicgolf,
Slackline, Bergschuh-Boccia, Verpflegung



**Samstag, 28.06.2025–
Samstag, 05.07.2025**
Venter Runde im Frühsommer:
Gletscherhohtour im Ötztal
Organisation:
Bernhard Emberger

Juli

**Dienstag, 01.07.2025–
Sonntag, 06.07.2025**
Klettergruppe Breitensport:
Gemeinsame Klettertouren in Capanna da
l'Albigna/Bergell/Graubünden/Schweiz;
Sportkletterrouten/Mehrseillängentouren
Organisation:
Siegfried Räcke

Sonntag, 06.07.2025 11:00–14:00 Uhr
Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation:
Michael Barkey



Juli

Sonntag, 13.07.2025

Wandergruppe:
Wanderung bei Bielefeld
Organisation: Iris Lüttkenhaus

Sonntag, 13.07.2025–

Samstag, 19.07.2025

Ausbildung:
Outdoor-Kurs für Jugendliche ab 15 Jahre
und Erwachsene im Blaueiskar
Organisation:
Bernhard Emberger

Sonntag, 20.07.2025 **10:00 Uhr**

Rad und Wandern mit Genuss: Radtour
Organisation: Ruth Grafenburg

Samstag, 19.07.2025–

Sonntag, 27.07.2025

Jugendgruppe: Fahrt zum Sportcamp
Intensivstation/Tüchersfeld/Frankenjura;
Sportklettern/Kletterrouten
Organisation: Maïke Töpsch

August

Samstag, 02.08.2025 **6:30 Uhr**

Rad und Wandern mit Genuss:
Frühstückstour nach Wadersloh
Organisation: Lydia Mihlan

Sonntag, 03.08.2025 **11:00–14:00 Uhr**

Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation: Michael Barkey

Sonntag, 10.08.2025

Wandergruppe: Wanderung bei Warstein
Organisation: Jochen Ogurek

August

Freitag, 15.08.2025–

Sonntag, 17.08.2025

Rad und Wandern mit Genuss:
Bergischer Panorama-Radweg
Organisation:
Lydia Mihlan

September

Sonntag, 07.09.2025

Wandergruppe:
Wanderung
Organisation: Marlies Bergedieck

Sonntag, 07.09.2025 **11:00–14:00 Uhr**

Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation:
Michael Barkey

Freitag, 12.09.2025–

Sonntag, 21.09.2025

Wandergruppe: Herbstfahrt
nach St. Lorenzen im Pustertal
Durchführung:
Christian Huster

Sonntag, 28.09.2025 **10:00 Uhr**

Rad und Wandern mit Genuss:
Radtour auf der Storchenroute
Organisation:
Angelika Elgner

Oktober

Sonntag, 05.10.2025 **11:00–14:00 Uhr**

Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation: Michael Barkey



Oktober

Freitag, 10.10.2025 19:30 Uhr

Multivisionsvortrag
von Guus und Martina Reinartz:
„Monte Rosa – Gran Paradiso – Unterwegs
im Piemont und im Aostatal“
Aula der VHS Beckum-Wadersloh,
Antoniusstraße 5, Beckum

Sonntag, 12.10.2025

Wandergruppe: Wanderung
Organisation: Marie-Kristin Freßmann

Sonntag, 19.10.2025 10:00 Uhr

Rad und Wandern mit Genuss:
Terminfestlegung für die Termine 2026
Organisation:
Lydia Mihlan

November

Sonntag, 09.11.2025

Wandergruppe: Wanderung auf dem
Hermannsweg von Hörstel nach Leeden
Organisation: Christof Mittmann

November

Freitag, 14.11.2025 19:30 Uhr

**Jubiläumsvortrag
von Thomas Huber!**
„In den Bergen ist Freiheit“
Aula des Berufskollegs Beckum,
Hansaring 11



Sonntag, 16.11.2025 10:00 Uhr

Rad und Wandern mit Genuss: Wanderung
Organisation: Axel Krischik

Dezember

Sonntag, 07.12.2025

Wandergruppe:
Jahresabschlusswanderung
Organisation:
Gregor Schwert

Sonntag, 14.12.2025 10:00 Uhr

Rad und Wandern mit Genuss:
Wanderung
Organisation: Lydia Mihlan

Wandern ist gesund und tut der Seele gut!

Wandern ist eine sportliche, gesundheitsfördernde Betätigung in der Natur bei frischer Luft. Mit unserer Wandergruppe erlebt man wunderschöne Landschaften, großartige Ausichten, unsere nähere und weitere Umgebung und viele nette Begegnungen mit Gleichgesinnten bei unseren monatlichen Tageswanderungen (u. a. Münsterland, Sauerland, Rothaargebirge, Teutoburger Wald) und verschiedenen Mehrtagesfahrten (u. a. deutsche Mittelgebirge und Alpen).

Sie dürfen gerne ganz unverbindlich mal mitwandern!

Sie können sich jederzeit über die einzelnen Wanderangebote auf unserer Homepage www.alpenverein-beckum.de unter Aktuelles > Veranstaltungskalender informieren oder bei Tageswanderungen sich an Iris Lüttkenhaus (0176/96980379 oder tageswanderung@alpenverein-beckum.de) wenden.



Programm zum großen Jubiläumssommerfest

10 Uhr

**Start
der Wanderer
Nordschleife, ca. 14 km**

Wanderleiter: Jochen Ogurek
Treffpunkt: Parkplatz „Am Kollenbach“
(Ankunft ca. 14 Uhr)

10 Uhr

**Start
der Wanderer
Südschleife, ca. 14 km**

Wanderleiter: Gregor Schwert
Treffpunkt: Parkplatz Freibad
(Ankunft ca. 14 Uhr)

11–12 Uhr

**Schnupper-
klettern**

12–14 Uhr

Kistenklettern

(Gruppe 1: 6–8 Jahre,
Gruppe 2: 9–11 Jahre,
Gruppe 3: 12–14 Jahre)
mit Preisverleihung

15–16 Uhr

**Bergschuh-
Boccia**

16–17 Uhr

**Showklettern der
Wettkampfgruppe
„real up“**

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt
(Würstchen, Getränke, Kaffee und Kuchen)**



am 28. Juni 2025 im Aktivpark Phoenix

10 Uhr

**Start der
Radtour rund um
Beckum, ca. 40 km**

Tourenleiterin: Lydia Mihlan
Treffpunkt: Parkplatz „Am Kollenbach“
(Ankunft ca. 14 Uhr)



**Anmeldungen zu den
Wanderungen und der
Radtour bei**

Iris.Luettkenhaus@alpenverein-beckum.de
oder 0176 96980379
Lydia.Mihlan@alpenverein-beckum.de
oder 0173 7557020

14.15 Uhr

**Ansprache des
1. Vorsitzenden
Thomas Roßbach**

**Aussteller
z. B.
Edelrid,
Petzl,
Chillaz**

Ganztags

**Slackline,
Discgolf**

Am Vortag, 27. Juni

**20 Uhr Herausforderung
Klettersteig**

**22 Uhr Mitternachtsklettern
der Jugendgruppe mit Zelten**

Ab 23 Uhr Beamernacht



Gegen 19 Uhr
Ende der
Veranstaltung



Multivisionsvortrag: Monte Rosa – Gran Paradiso – Unterwegs im Piemont und im Aostatal

Freitag, 10. Oktober 2025, 19:30 Uhr

Aula der VHS Beckum-Wadersloh, Antoniusstraße 5, Beckum
Eintritt 10 €

Text: Guus und Martina Reinartz, Fotos: Guus Reinartz

Piemont, das „Land am Fuße der Berge“, und das Aostatal gelten unter Kennern noch als Geheimtipp. Umarmt von schneebedeckten Gipfeln, sieht die Landschaft wie von Bühnenbildnern geschaffen aus. Sie verfügt über Alpenzüge in der stolzen Länge von 550 km, zu denen die schönsten und höchsten Gipfel Europas gehören.

In den grünen, von hohen Felskathedralen beherrschten Tälern sind Überreste aus der Römerzeit und andere kostbare Zeugnisse aus dem Leben der Vergangenheit zu bewundern. In den Dörfern dazwischen wird jahrhundertealte Tradition liebevoll gehegt und gepflegt.

Ebenso wichtig wie die Berge ist das vorgelegerte Hügelland. Früher arme Gegenden, denen erstklassige Qualitätsweine, Trüffel und Haselnüsse Reichtum verschafft haben. Eine Landschaft mit stolzen Schlössern und einladenden Bauernhöfen.



Rifugio Quintino Sella al Monviso

Der „Parco Nazionale del Gran Paradiso“ war in 1922 ein Geschenk an die Bevölkerung von Vittorio Emanuele II. In diesem Park sollten ursprünglich vor allem die Steinböcke vor dem Aussterben geschützt werden. Aosta und Piemont sind bezaubernde Regionen, die durch ihre unberührte Natur bestechen. Große Gastfreundschaft ist überall zu verspüren.

Guus und Martina Reinartz entführen mit ihrem Multivisionsvortrag die Besucher in diese Gegend Norditaliens. Die Eheleute, wohnhaft in Landgraaf in den Niederlanden, sind begeisterte Fotografen mit Hingabe zum Detail.

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation zwischen der VHS Beckum-Wadersloh und dem Alpenverein Beckum.

Eintrittskarten nur an der Abendkasse.



Blick auf Mont Blanc und Grande Jorasse



Vortragssaison 2025/26

Wieder 6 interessante Live-Multivisionen der Ahlener Zeitung in der Stadthalle Ahlen

Die Ahlener Zeitung als auch die Stadthalle Ahlen freuen sich sehr, Sie als Alpenvereinsmitglied mit spannenden Vorträgen über die verschiedensten Stellen unsere Erde zu begrüßen. Beginn ist immer um 19.30 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Stadthalle Ahlen am Haupteingang Friedrich-Ebert Straße (Parkplatz „Stadthalle“), im Reisebüro Dr. Pieper, Am Markt, erhältlich sowie bei allen Reservix-Verkaufsstellen. Oder reservieren Sie Ihre Eintrittskarten

Dienstag, 28. Oktober 2025

**Bulli-Abenteuer Europa –
Von Lissabon nach
Lapland**
Peter Gebhard



Donnerstag, 20. November 2025

**Marokko – farbig, faszinierend,
orientalisch**
Reiner und Karin Harscher



Mittwoch, 3. Dezember 2025

**40 Jahre auf Achse durch
Asien**



Andreas Präve

telefonisch unter (02382) 2000 und die Stadthalle lässt Ihnen Ihre Tickets versandkostenfrei ab 29 € zukommen!

Einzelkarten: VVK 12,50 €, Abendkasse 14 €

Das vergünstigte Abo für alle 6 Vorträge ist für 59 € ausschließlich im Vorverkauf der Stadthalle Ahlen **bis zum 28. Oktober erhältlich.**

Ausführliche Infos zu den Multivisions-schauen: alpenverein-beckum.de > Veranstaltungen oder stadthalle-ahlen.de

Dienstag, 13. Januar 2026



**Irland Wild
Atlantic Ride**
Robert Neu

Donnerstag, 19. Februar 2026

Der Ruf der Anden – Unter-



**wegs im
Reich des
Kondors**

Anita Burgholzer
und Andreas Hübl

Dienstag, 17. März 2026



**Regen-
wälder –
Leben im
Dschungel**

Dieter Schonlau

**Vortrags-Special (außerhalb der
regulären Multivisionsreihe)**

Donnerstag, 16. April 2026

Wander-Woman Christine Thürmer,
die „meistgewanderte“ Frau der Welt

Anlässlich unseres Jubiläums!



In den Bergen ist Freiheit – Vortrag mit Thomas Huber

Freitag, 14. November 2025, 19:30 Uhr

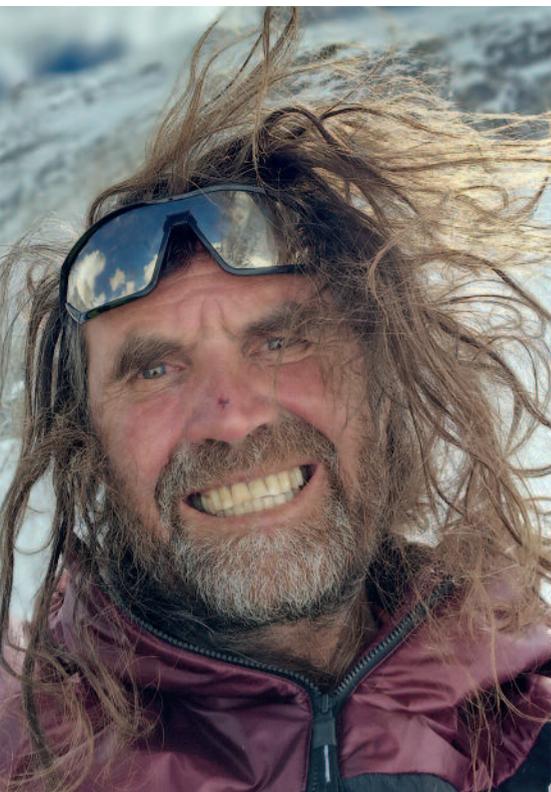
Aula des Berufskollegs Beckum, Hansaring 11

Eintritt 20 €

Text und Fotos: Thomas Huber



Thomas Huber, staatlich geprüfter Berg- und Skiführer und der ältere der beiden Huberbuam, lebt für seine Leidenschaft, das Bergsteigen. Gemeinsam mit seinem Bruder Alexander gehört er zu einer der erfolgreichsten Seilschaften unserer Zeit.



Seine kindliche Neugier treibt ihn seit jeher an, das Unbekannte in den Bergen der Welt zu entdecken. Ob Speed-Klettern an steilsten Wänden, Besteigen schwierigster Berge oder Expeditionen in extreme Regionen – Thomas sucht die Herausforderung und meistert sie mit sportlichem Ehrgeiz.

Aufstieg und Fall, Rückschläge und Erfolge. Thomas hat alles am Berg erleben dürfen. Sein Kämpferherz hat gelernt, dass in den verrückten vertikalen Visionen die Niederlage zugelassen werden muss, um den Schlüssel zum Erfolg zu finden. Dabei ist ihm als dreifacher Familienvater die Verantwortung für sein Tun immer bewusst.

Neben dem Bergsteigen begeistert Thomas sein Publikum – nach mittlerweile über 1.000 intensiven, humorvollen und leidenschaftlichen Vorträgen – nach wie vor mit seinen Abenteuern.

Zusammen mit seinem Bruder ist Thomas Autor verschiedener Bücher, Protagonist einiger Filme und gern gesehener Gast bei Talkshows.

Über die alpinistischen Meilensteine der Huberbuam erschienen mehrere Dokumentarfilme, u. a. „Am Limit“ über ihren Speed-Rekordversuch an der „Nose“ am El Capitan im Yosemite Valley.



Catch the sun

Darüber hinaus gelangen Thomas Huber mit seinem Bruder und mit anderen Alpinisten weitere spektakuläre Erstbegehungen, u. a. im Karakorum, in Patagonien und in der Antarktis.

Für seine Leistungen wurde Thomas mit dem Piolet d'Or, dem bayrischen Sportpreis und zuletzt mit dem Paul-Preuss-Preis ausgezeichnet.

Thomas Huber hält Vorträge über seine Expeditionen und ist außerdem Sänger der



Summit Cerro Kishtwar

Rockband „Plastic Surgery Disaster“. Er lebt mit seiner Familie in Berchtesgaden.

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation zwischen der VHS Beckum-Wadersloh und dem Alpenverein Beckum.

Eintrittskarten

gibt es 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn über den Ticket-Online-Shop der Stadt Beckum und an der Abendkasse.



Vom 11. bis 18. Juli 2026 ins Kleinwalsertal

Text: Iris Lüttkenhaus

Von Samstag, den 11. bis Samstag, den 18. Juli 2026 biete ich eine Wanderreise für maximal 12 Personen ins Kleinwalsertal an. Diese Gemeinschaftsfahrt erfolgt unter eigener Verantwortung. Ich bin keine ausgebildete Wanderleiterin und organisiere lediglich die Rahmenbedingungen.

Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften oder mit dem Zug nach Oberstdorf und mit dem Bus zum Hotel nach Riezlern.

Nur Doppelzimmer mit Frühstück gibt es für uns im Hotel garni „Kasimir“ gegenüber der Kanzelwandbahn.

Jeden Tag wird eine Tour meinerseits angeboten. Gehzeiten bis zu 7 Stunden und 800 Höhenmeter müssen zu schaffen sein. Erfahrungen beim Wandern in den Bergen setze ich voraus.

Eingekehrt wird über Tag oder individuell je nach Belieben am Abend in den umliegenden Gaststätten. Feste Zeiten lege ich dafür nicht vor.

Im Übernachtungspreis sind das reichhaltige Frühstück, verschiedene Saunen bis 19 Uhr sowie Kaffee bis 18 Uhr enthalten.

Weiterhin bietet das Haus viele zusätzliche Annehmlichkeiten.

Inklusive sind vor allem sämtliche Seilbahnen (8 Stück im Sommer) bis Oberstdorf. Daher werden viele Wanderungen mit der Bahn begonnen und mit dem Abstieg beendet. Wer nicht mit der Gruppe gehen möchte, kann sich individuell den Tag gestalten. Z. B. bietet sich die Möglichkeit, Oberstdorf zu erleben, die Breitachklamm zu erfahren oder sogar umliegende Klettersteige zu gehen.

Der Preis im DZ beläuft sich auf 80,40 € pro Person/Nacht inkl. Gästetaxe. Die Zimmer beinhalten eine kleine Küche zur möglichen Selbstverpflegung.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Iris Lüttkenhaus unter Iris.Luettkenhaus@alpenverein-beckum.de sowie unter 0176 96980379 ab sofort und solange Plätze frei sind.

Die Teilnahmegebühr für Mitglieder beläuft sich auf 55 €, für Nichtmitglieder auf 75 €.

Im Januar 2026 werde ich eine Anzahlung erbeten, da ich bereits in Vorleistung getreten bin.

Ich freue mich auf einen tollen Wanderurlaub im schönen Kleinwalsertal auf 1.200 Metern.

Iris Lüttkenhaus



Eine **Kündigung der Mitgliedschaft** ist laut unserer Satzung **bis zum 30. September eines Jahres** schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle zu richten, wenn diese bis zum Jahreswechsel wirksam werden soll.

Später eingehende Kündigungen können dann erst zum 31. Dezember des Folgejahres berücksichtigt werden.

Diese Regelung gilt ebenfalls bei einem Sektionswechsel.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Ausgezeichnet! Der Ehrenpreis 2025 der VDRJ wurde an Michael Müller verliehen

Text: Michael Müller Verlag, Foto: VDRJ

Am 14. Februar gab es Grund zum Feiern im Michael Müller Verlag: Und zwar nicht, weil 14. Februar und damit Valentinstag war. Rosen gab es dennoch – und eine Trophäe. Denn: Verleger und Reiseführer-Pionier Michael Müller wurde mit dem Ehrenpreis 2025 der Vereinigung Deutscher Reisejournalisten e. V. (VDRJ) für »hervorragende Leistungen im Tourismus« ausgezeichnet. Dr. Martin Wein, Vorsitzender der VDRJ, erklärte dazu: »1979 folgte Müller den Spuren der Hippies und Weltenbummler und ebnete mit seinen exakt recherchierten Büchern voller konkreter Tipps Tausenden Individualreisenden den Weg ins persönliche Reiseabenteuer.« Und er fügte hinzu: »Damit hat unser Ehrenpreisträger nicht nur ein ganzes Bücher-Genre im deutschsprachigen Raum populär gemacht. Er hat auch zahlreichen Kolleginnen und Kollegen im Reisejournalismus ein neues Arbeitsfeld eröffnet.«

Die Preisverleihung fand im Erlanger Palais Stutterheim statt. Auch der Erlanger Oberbürgermeister Dr. Florian Janik erschien, um seine Glückwünsche auszusprechen. Die Geschäftsführerin des Ehrenpreises, Marina Noble, betonte in ihrer Laudatio (<https://www.vdrj.de/verleger-autor-und-pionier-ein-her-vorragendes-lebenswerk-fuer-den-individual-reisefuehrer/>) für den Preisträger, dass es ihm mit seinem 1979 gegründeten Michael Müller Verlag gelungen sei, ein ganzes Bücher-Genre im deutschsprachigen Raum populär zu machen. Dr. Wein hob außerdem die völkerverständigende Funktion solcher Reiseführer hervor: »Sie haben der jungen Generation der



Der VDRJ-Ehrenpreis: eine Nachbildung des vermutlich ältesten Wagenrads der Geschichte

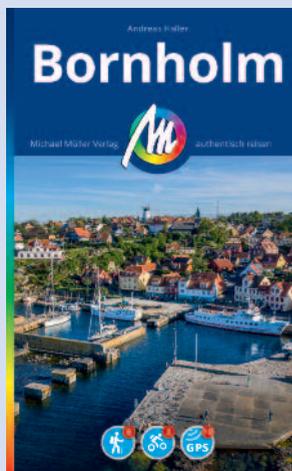
68er bei ihrem Aufbruch in die Fremde den Weg gewiesen und geholfen, sich in anderen Ländern zurechtzufinden, neue Menschen kennenzulernen und viele Gräben zu überwinden.«

In der anschließenden Podiumsdiskussion, moderiert von Martin Wein, sprachen Andreas Walter (Verleger 360° Medien), Cornelia Lohs (Autorin), Christine Brisch (Leitung Business Unit DuMont Reiseverlag), Michael Müller und Ralf Volkert (Buchhandlung Volkert und Vorstandsmitglied des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels) über »Reiseführer mit Zukunft – Reiseführer der Zukunft«.

Im Vorfeld der Preisverleihung hatte Noble mit Michael Müller über das Gestern, Heute und Morgen von Reiseführern gesprochen (<https://www.vdrj.de/kuenstliche-intelligenz-kennt-kein-erleben-und-keinen-geschmack/>). VDRJ-Ehrenmitglied Rüdiger Edelmann interviewte den Preisträger für seinen Podcast »So, wie wir waren« (<https://deutsches-reisradio.com/d-rr271-so-wie-wir-waren-talk-mit-michael-mueller/>).

Buchveröffentlichung

Andreas Haller: **MM-Reiseführer Bornholm**



EUR 16,90, E-Book EUR 15,99

ISBN 978-3-96685-392-7, Michael Müller Verlag, Erlangen
216 Seiten, farbig, 128 Fotos,
35 Detailkarten, 10 Touren, 5. Auflage 2025

Erlebnis Bornholm: baden, wandern und radeln

Mediterranes Flair, dabei erfrischend nordisch: Mit dem Reiseführer »Bornholm« entdecken Sie die dänische Sonneninsel, das »Capri des Nordens«, mit den meisten Sonnenstunden Dänemarks, wo sogar Feigenbäume wachsen. Klein, aber fein – das ist die dänische Insel Bornholm vor der Südküste Schwedens. Für Naturliebhaber und den Familienurlaub finden Sie hier alles. Die facettenreiche Landschaft der Ostseeinsel reicht von Steilküsten über Wasserfälle bis zu

Spaltentälern und begeistert Naturliebhaber. Für den Familienurlaub entdecken Sie mit Andreas Haller den Freizeitpark am einstigen Gutshof Brændesgårdshaven, den Waldkletterpark oder das Science Center in Åkirkeby für Groß und Klein.

Die Strände Bornholms reichen von Sandstrand im Süden der Insel bis zu rauen Steilküsten. Die Inselhauptstadt Rønne ist ein Must-See und kann als Start- und Endpunkt Ihrer Reise oder von Tagesausflügen eingeplant werden. Im Osten der Insel finden Sie mit uns die Vorzeigestädtchen Gudhjem und Svaneke mit ihren idyllischen Häfen und Fachwerkhäusern. In den Paradiesbakkernen können Sie – wie der Name schon sagt – wandern wie im Paradies. Diese Paradieshügel sind die schönste Naturlandschaft der Insel und werden ihrem Namen mehr als gerecht. Unsere Wanderung führt Sie durch das Wald- und Heidegebiet, vorbei an den wichtigsten Attraktionen des Gebiets.

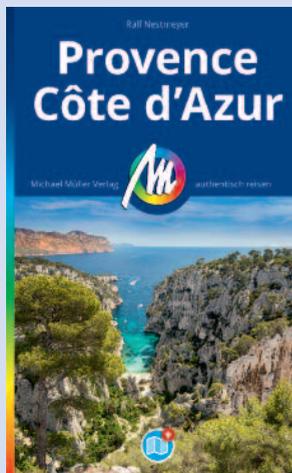
Im Süden der Insel befindet sich im Waldgürtel bei Almindingen mit Rytterknægten und seinen 162 Metern die höchste Erhöhung sowie auch die Ekkoladen (das Echotal), das größte Spaltental Bornholms. Nordöstlich der Insel liegen die Ertholmene (Erbseninseln), früher ein Inselvorposten und heute ein beliebtes Ausflugsziel. Andreas Haller nimmt Sie mit in die Vergangenheit und auch zu den modernen Reisezielen wie den Festungsbatterien in Christiansø, dem Inselgefängnis oder dem berühmten kleinen Turm Lille Tårn in Frederiksø.

Auf über 100 Seiten zu Sehenswürdigkeiten, Hotels, Restaurants und Unterkünften sowie auf 40 Seiten mit landeskundlichen Hintergrundinfos finden Sie alles Notwendige sowie Wissenswerte kompakt zusammengefasst.



Buchveröffentlichung

Ralf Nestmeyer: **MM-Reiseführer Provence & Côte d'Azur**



EUR 27,90, E-Book EUR 25,99

ISBN 978-3-96685-408-5, Michael Müller Verlag, Erlangen
636 Seiten, 346 Fotos, herausnehmbare Karte (1:200.000),
66 Detailkarten, 13. Auflage 2025

Erlebnis Provence & Côte d'Azur – Planen Sie Ihren Kultur- und Genussurlaub

Das beeindruckende Roya-Tal, der Zwergstaat Monaco, die Filmstadt Cannes, der Ferienort der Reichen und Schönen Saint-Tropez, die Parfumstadt Grasse, Savoir-vivre in Aix-en-Provence, der Sehnsuchtsberg Mont Ventoux, das smaragdgrüne Meer bei den Calanques, endlose Lavendelfelder auf dem Plateau de Valensole und viele mehr: Neben den Must-Sees entdecken Sie mit unserem Provence-Reiseführer die versteckten Perlen der Region abseits der touristischen Hot-Spots. Ralf Nestmeyers Geheimtipps machen die Region zwischen Marseille, Nizza und Avignon zu Ihrer zweiten Heimat.

Lavendelhonig, Ziegenkäse in Kastanienblättern, Lamm aus Sisteron, duftende Kräuter der Provence – kein Wunder, dass es heißt: »Essen wie Gott in Frankreich«. Mit unserem Reiseführer entdecken Sie Lokale, die auch die Einheimischen besuchen. So erleben Sie französische Küche ganz authentisch.

Eindrucksvolle Naturerlebnisse warten auf Naturfreunde und Individualisten in der Camargue oder auf den Höhen der Haute-Provence. Aktiv-Urlauber erfreuen sich an den zahlreichen sorgfältig recherchierten Tipps zu erlebenswerten Touren und Aktivitäten wie Canyoning, Mountainbiking, Wandern, Schwimmen, Schnorcheln und Segeln. Familien profitieren von den praktischen Hinweisen zu Stränden, Restaurants und Unterkünften, die ihren Urlaub in der Provence zu einem gelungenen und erholsamen Abenteuer machen. Mit unserem Reiseführer haben Sie einen akribisch recherchierten Begleiter an der Seite, der mit bewährten Tipps und hilfreichen Hinweisen Ihren Aufenthalt in der Provence und an der Côte d'Azur zu einem individuellen und gelungenen Urlaub werden lässt – zu jeder Jahreszeit, egal ob Naturfreund, Individualreisender oder Urlaub mit der Familie.

Merian schreibt: »Hervorragender Reiseführer, detailliert, exakt und unterhaltsam. Nicht nur für Individualreisende die erste Wahl.« 636 Seiten und 346 Farbfotos sowie ein ausführlicher Faltplan und 66 weitere Karten sorgen dafür, dass Sie die Provence und die Côte d'Azur auf Ihrer Reise so gut wie die Einheimischen kennen lernen.

40 Jahre Rother-Wanderführer

Neue Cover zum Jubiläum

Text und Abbildung: Pressestelle Bergverlag Rother GmbH

Seit vier Jahrzehnten begleiten die markanten roten Rother-Wanderführer Outdoor-Begeisterte auf ihren Touren – von den Alpen bis in die entlegensten Winkel der Welt.

Was 1985 mit dem ersten Band »Rund um die Zugspitze« begann, ist heute eine der umfassendsten Sammlungen von Wanderzielen weltweit.

Zum 40-jährigen Jubiläum erstrahlt die renommierte Reihe nun in einem frischen Look.

Der Klassiker im neuen Gewand

Mit mehr als 450 Wanderführern im Programm setzt der Rother Bergverlag Maßstäbe für Qualität und Nutzerfreundlichkeit. Zum 40-jährigen Jubiläum präsentiert sich die

Alles neu!





Reihe mit einem modernen Design und praktischen Neuerungen:

- **Rother-Qualitätssiegel:** ein sichtbares Zeichen für die bewährte Qualität, die Wanderfans seit Jahrzehnten schätzen – mit sorgfältig recherchierten Touren, verlässlichen Informationen und hoher Benutzerfreundlichkeit.
- **GPS-Button:** Alle Touren sind mit geprüften GPS-Tracks ausgestattet, die kostenlos heruntergeladen werden können.
- **Öffi-Button:** ein klares Zeichen für umweltfreundliches Reisen! Mindestens 80% der Wanderungen sind mit Bus und Bahn erreichbar.
- **Optimierte Haptik und bewährte Langlebigkeit:** Eine matte Laminierung mit feiner Struktur sorgt für eine edle Optik, angenehme Haptik und eine lange Lebensdauer.

• **Modernes Layout:**

Ein ausgewogenes Text-Bild-Verhältnis verbessert die Lesbarkeit und unterstreicht die bekannte Rother-Optik in charakteristischem Rot.

Mit diesen Neuerungen bleibt die Reihe der Rother-Wanderführer auch in Zukunft der perfekte Begleiter für alle, die gerne wandernd die Welt erkunden wollen.

Mehr Informationen zum Relaunch unter: <https://www.rother.de/de/relaunch-wanderfuehrer>

und zum Qualitätssiegel unter: <https://www.rother.de/de/qualitaetssiegel>



Nachhaltig unterwegs – Wandern mit Bus und Bahn

Der neue »Öffi-Button« auf den Rother-Wanderführern

Text und Logo: Pressestelle Bergverlag Rother GmbH



Nachhaltiges Wandern wird jetzt noch einfacher: Ab 2025 erhalten alle neuen Rother-Wanderführer, in denen mindestens 80 Prozent der Touren mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind, den grünen »Öffi-Button«.

Diese Kennzeichnung ist direkt auf dem Buchcover zu finden und macht klimafreundliches Wandern auf einen Blick erkennbar.

Mit dem »Öffi-Button« setzt der Rother Bergverlag ein klares Zeichen für umweltfreundliche Mobilität und erleichtert Wanderfans die nachhaltige Anreise.

Wer auf Bus und Bahn setzt, kann die Natur mit gutem Gewissen genießen und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Seit Jahrzehnten stehen die Rother-Wanderführer für präzise Tourenbeschreibungen, verlässliche Karten und wertvolle Tipps.

Auch die Anfahrt mit Bus und Bahn ist immer schon Bestandteil der Touren. Nun rückt die klimafreundliche Erreichbarkeit der Touren noch stärker in den Fokus.

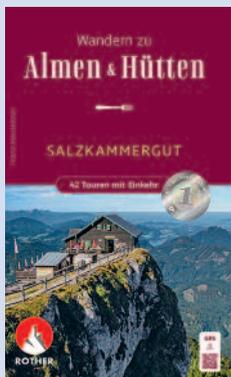
Der grüne »Öffi-Button« macht es leichter, sich bewusst für eine nachhaltige Anreise zu entscheiden – und das Wandererlebnis von Anfang an umweltfreundlich zu gestalten.

Hier geht es zu den ersten Neuerscheinungen 2025 mit dem neuen »Öffi-Button«: <https://www.rother.de/de/oeffi-button>



Buchveröffentlichung

Franz Hauleitner: **Wandern zu Almen & Hütten Salzkammergut**



EUR 18,90

ISBN 978-3-7633-3421-6

Rother-Wanderbuch

176 Seiten mit 127 Fotos, 42 Höhenprofilen, 42 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 sowie eine Übersichtskarte, GPS-Daten zum Download

Format: 12,5 x 20 cm, kartoniert

1. Auflage 2024

Almen, sanfte Blumenwiesen und ein herrliches Bergpanorama – wer möchte hier nicht eine Wanderpause einlegen und genießen?

Das Salzkammergut lockt mit zahlreichen Almen und Hütten, die nicht nur mit ihrer traumhaften Lage, sondern auch mit Gemütlichkeit und regionalen Köstlichkeiten glänzen. Das Rother-Wanderbuch »Wandern zu Almen & Hütten – Salzkammergut« stellt die 42 schönsten Ziele vor und verspricht abwechslungsreiche Wandertage durch reizvolle Berglandschaften.

Leichte Wanderungen auf gepflegten Pfaden führen zu sorgfältig ausgewählten Almen und Hütten rund um Salzburg, Bad Ischl, Gosau und Hallstatt. Mit Blick auf Wolfgangsee, Attersee und Traunsee lässt es sich hier aufs Feinste einkehren und genießen.

Ob auf der Hinterseer Almenrunde, an der Jausenstation Dachsteinblick, der Hochsteinalm, der Schafbergalm oder der Steyrer Hütte – jede Tour lässt das Herz von Genusswanderern höherschlagen. Entspannt wandern und einkehren lässt es sich auch auf dem Bad Ischler 4-Almen-Weg oder dem Tauplitzalm-Höhenweg. Die meisten Wanderungen sind ohne große Anstrengung erreichbar – entspannendes Kuhgebimmel, Heuduft und weite Wiesen- und Bergblicke inklusive.

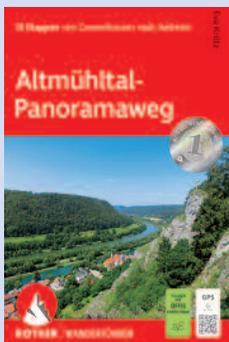
Das Wanderbuch »Wandern zu Almen & Hütten – Salzkammergut« bietet zuverlässige Wegbeschreibungen, Wanderkärtchen mit eingetragem Wegverlauf und aussagekräftige Höhenprofile. Geprüfte GPS-Daten stehen zum Download bereit und garantieren eine optimale Orientierung. Extra-Tipps zu den Hütten sowie zu Wegvarianten und Gipfelabstechern sorgen für unbeschwerte und köstliche Wandertage im Salzkammergut.

Alle hier in dieser Sektionsinfo vorgestellten Bücher können unsere **Sektionsmitglieder** (DAV-Ausweis erforderlich!) **kostenlos ausleihen** in der Stadtbücherei Neubeckum (Öffnungszeiten siehe unter „Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle“ auf den Seiten 58–59).



Buchveröffentlichung

Eva Krötz: Altmühltal-Panoramaweg – 15 Etappen von Gunzenhausen nach Kelheim



EUR 16,90

ISBN 978-3-7633-4871-8

Rother-Wanderführer

176 Seiten mit 110 Fotos, 15 Höhenprofilen, 15 Wanderkärtchen
im Maßstab 1:50.000 sowie eine Übersichtskarte

Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
3., aktualisierte Auflage 2025

Der Altmühltal-Panoramaweg ist ein genussvoller Weitwanderweg, der entlang der gemächlich dahinfließenden Altmühl durch die weiß leuchtende Jura-Landschaft des Naturparks Altmühltal führt.

Auf 200 Kilometern lässt sich die abwechslungsreiche Natur mit den markanten Felsen, den Steinbrüchen und luftigen Buchenwäldern erleben. Zu Recht ist der Altmühltal-Panoramaweg als »Qualitätsweg Wanderbares Deutschland« zertifiziert und einer der »Top Trails of Germany«.

Der Rother-Wanderführer »Altmühltal-Panoramaweg« stellt den Weitwanderweg mit allen wichtigen Infos vor.

In 15 Etappen führt der Altmühltal-Panoramaweg vom fränkischen Seenland in Gunzenhausen bis zum Donaudurchbruch in Kelheim. Er verläuft gemütlich entlang der Altmühl und unterwegs lassen sich die Spuren vorchristlicher Höhlen, Keltenschanzen und römischer Befestigungsanlagen bestaunen.

Mit etwas Glück findet man sogar Versteinerungen von Jahrtausenden alten Ammoniten. Die Wege sind gesäumt von mittelalterlichen Burgen und interessanten Museen. Highlights sind das Jura-Museum in der Willibaldsburg Eichstätt und die Burg Prunn, die ganz und gar das Idealbild einer Ritterburg ist.

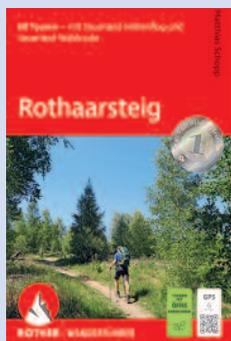
Für jede Etappe auf dem Altmühltal-Panoramaweg gibt es eine zuverlässige Wegbeschreibung, ein aussagekräftiges Höhenprofil und eine detaillierte Wanderkarte mit eingezeichneter Route.

Geprüfte GPS-Tracks, die von der Internetseite des Rother Bergverlags heruntergeladen werden können, sorgen für eine reibungslose Navigation.

Alle wichtigen Informationen zu Unterkünften, Alternativwegen und öffentlichen Verkehrsmitteln, mit denen sich alle 15 Etappen erreichen lassen, werden übersichtlich präsentiert. Vorgestellt werden außerdem die Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten unterwegs.

Buchveröffentlichung

Matthias Schopp: Rothaarsteig mit Sauerland-Höhenflug und Sauerland-Waldroute



EUR 16,90

ISBN 978-3-7633-4877-0

Rother-Wanderführer

176 Seiten mit 100 Fotos, 60 Höhenprofilen, 60 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 sowie zwei Übersichtskarten, GPS-Tracks zum Download

Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
1. Auflage 2025

Der Rothaarsteig im Sauerland ist einer der schönsten Höhenwege in Deutschland. Aussichtsreiche Gipfel, liebliche Bachtäler, schattige Waldpfade und dazwischen malerische Fachwerkkorte: Es ist ein abwechslungsreicher und landschaftlich großartiger Weitwanderweg. Doch nicht nur er, auch die beiden Fernwanderwege Sauerland-Höhenflug und die Sauerland-Waldroute bieten Naturgenuss auf ganzer Linie. Der Rother-Wanderführer »Rothaarsteig« stellt diese drei Fernwanderwege in insgesamt 60 Etappen vor.

Der Rothaarsteig, als Qualitätsweg »Wanderbares Deutschland« und als einer der »Top Trails of Germany« ausgezeichnet, ist ein Highlight für Natur- und Wanderliebhaber. Der »Weg der Sinne«, wie er auch genannt wird, durchquert gemeinsam mit dem Sauerland-Höhenflug und der prämierten Sauerland-Waldroute das »Land der 1000 Berge«. Zusammen mit den zahlreichen Zu- und Rundwegen ergibt sich ein weitläufiges Wegenetz von mehr als 1.000 Kilometern – ein wahres Paradies für Wanderer.

Der Wanderführer stellt die Etappen von Rothaarsteig, Sauerland-Höhenflug und Sauerland-Waldroute mit allen wichtigen Infos vor. Zuverlässige Wegbeschreibungen, übersichtliche Kurzinfos, Kartenausschnitte mit eingetragenen Routenverlauf und aussagekräftige Höhenprofile machen die Touren leicht nachvollziehbar. Für eine mühelose Navigation stehen geprüfte GPS-Tracks zum Download bereit. Fast alle Ausgangspunkte der vorgestellten Wanderungen können mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden – perfekt für einen nachhaltigen, umweltfreundlichen Wanderurlaub. Inspirierende Bilder wecken die Vorfreude auf die Entdeckungstour im Sauerland!

Seit 25 Jahren ist Matthias Schopp (Jahrgang 1982) zu Fuß in den Bergen unterwegs – Wandern, Bergsteigen und Skifahren sind seine großen Leidenschaften. Er stand bereits auf 30 Viertausendern in den Alpen und hat Expeditionen in die Anden, den Kaukasus und andere Gebirge der Welt unternommen und ist Lehrer in einem Gymnasium im Hochschwarzwald.



Buchveröffentlichung

Claudia Irle-Utsch: **Natursteig Sieg**



EUR 16,90

ISBN 978-3-7633-4747-6

Rother-Wanderführer

120 Seiten mit 82 Fotos, 18 Höhenprofilen, 18 Wanderkärtchen im Maßstab 1:75.000 sowie zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:500.000 und 1:800.000

Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

1. Auflage 2024

Von der Mündung bis zur Quelle immer an der Sieg entlang – schöner als auf dem Natursteig Sieg kann genussvolles Weitwandern kaum sein. Virtuos umspielt der Weitwanderweg die Sieg, wechselt zwischen Flussnähe, sanften Höhen und dichten Wäldern und bietet einmalige Ausblicke ins Siegtal und auf die Ausläufer des Bergischen Landes und des Westerwaldes. Der Rother-Wanderführer »Natursteig Sieg« stellt den Weitwanderweg mit allen Etappen und vielen Extras vor.

Der Natursteig Sieg bietet Romantikern ein Eldorado und ambitionierten Wanderern ein abwechslungsreiches Terrain. Auf 200 Kilometern führt er durch idyllische Landschaften, immer wieder mit fantastischen Ausblicken auf die Sieg. Als individuelles Extra startet der Wanderführer mit einer zusätzlichen Etappe von der Siegmündung in den Rhein bis nach Siegburg und setzt den Weg in drei weiteren Etappen bis zur Siegquelle fort. Dabei durchmisst der Weitwanderweg das vom Erzbergbau geprägte Siegerland und führt auf die Höhen des Rothaarkamms.

Jede Etappe des Natursteigs Sieg wird mit einer zuverlässigen Wegbeschreibung, einem aussagekräftigen Höhenprofil und einem Tourenkärtchen mit eingetragener Route vorgestellt. Mit geprüften GPS-Tracks zum Download ist die Orientierung unterwegs ganz leicht. Alle wichtigen Infos zu Übernachtung, Einkehr, Verpflegung, Anforderung und Wegvarianten sind übersichtlich aufgeführt. Informativ sind die Stadtporträts von Siegburg und Siegen sowie Tipps zu Sehenswürdigkeiten.

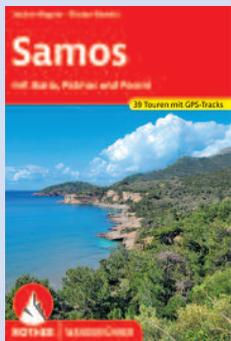
Ein Pluspunkt ist die gute Anbindung an die Bahn: Die Etappen beginnen und enden jeweils an einem Bahnhof entlang der Linie Aachen–Köln–Siegen, was eine entspannte An- und Abreise sowie die Möglichkeit zu Tageswanderungen eröffnet.

Autorin Claudia Irle-Utsch, die bereits den Rother-Wanderführer »Siegerland und Wittgenstein« verfasst hat, bringt als Einheimische wertvolle Einblicke mit und vermittelt eine besondere Verbundenheit mit der Region. So wird das Wandern auf dem Natursteig Sieg zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Entdeckungen und Erholung in der Natur.



Buchveröffentlichung

Jochen Wagner, Florian Stender: **Samos** mit Ikaria, Patmos und Fourni · 39 Touren mit GPS-Tracks



EUR 16,90

ISBN 978-3-7633-4743-8

Rother-Wanderführer

128 Seiten mit 92 Fotos, 39 Höhenprofilen, 39 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000 bis 1:75.000 sowie zwei Übersichtskärtchen
Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
4., vollständig neu bearbeitete Auflage 2024

Den Zauber der Ägäis erleben!

Die griechischen Inseln Samos, Ikaria, Patmos und Fourni sind weit mehr als Sonne und Meer. Kristallklare Buchten, historische Stätten und einsame Wanderwege finden sich hier. Der Rother-Wanderführer »Samos mit Ikaria, Patmos und Fourni« stellt die schönsten Wanderungen auf den Inseljuwelen Griechenlands vor.

Samos lädt zu herrlichen Kulturwanderungen ein: Die Wanderungen kombinieren antike Stätten, wie den Heratempel, mit beeindruckenden Naturlandschaften, darunter das liebeliche Nachtigallental und der schroffe Kerkis – mit 1.434 Metern der höchste Berg der östlichen Ägäis.

Auf Ikaria, der Insel der Langlebigen, erwarten einen einsame Pfade und heiße Quellen, die zur Entspannung einladen.

Patmos besticht mit malerischen Aussichten von der Akropolis. Sehenswert ist auch die Grotte der Apokalypse, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört.

Und Fourni? Ein Geheimtipp für alle, die das authentische Griechenland abseits des Massentourismus suchen.

Ob Samos, Ikaria, Patmos oder Fourni – jede der Inseln besitzt ihren eigenen Charakter und Charme.

Die Wanderungen in diesem Rother-Wanderführer bringen die atemberaubende Vielfalt dieser Inselwelt näher. Ob kurze Küstenwanderungen oder anspruchsvolle Bergtouren – es gibt für jeden Geschmack passende Wanderungen.

Zuverlässige Wegbeschreibungen, Wanderkärtchen, Höhenprofile und Insider-Tipps helfen, die verborgenen Winkel dieser Paradiese zu erkunden.

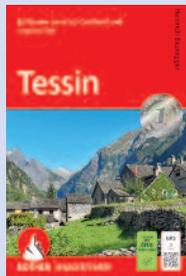
Geprüfte GPS-Tracks, die zum Download zur Verfügung stehen, machen die Orientierung unterwegs ganz einfach.

Der Rother-Wanderführer »Samos, Ikaria, Patmos und Fourni« inspiriert für mehr als nur einen Urlaub auf den Inseljuwelen der Ägäis!



Buchveröffentlichung

Heinrich Bauregger: **Tessin – 55 Touren zwischen Gotthard und Luganer See**



EUR 17,90

ISBN 978-3-7633-4734-6

Rother-Wanderführer

160 Seiten mit 89 Fotos, 55 Höhenprofilen, 55 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000, eine Übersichtskarte im Maßstab 1:650.000, GPS-Tracks zum Download

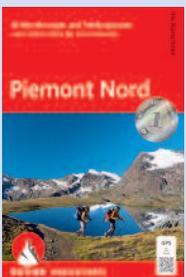
Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

10., aktualisierte Auflage 2025

Tessin zum Wandern: Der perfekte Begleiter für sonnige Pfade, italienische Lebensart und spektakuläre Bergtouren

Von den hohen Alpen bis zu den mediterranen Seen: Das Tessin ist eine der großartigsten Landschaften der Schweizer Alpen. Die Region zwischen Gotthard, Lago Maggiore und Luganer See ist ein Wanderparadies, das eine fantastische Bergwelt und italienische Lebensart miteinander verbindet. Der Rother-Wanderführer »Tessin« lädt mit 55 ausgewählten Touren dazu ein, die südliche Schweiz zu entdecken – von genussvoll bis spektakulär ist für jeden Geschmack die passende Wanderung dabei.

Iris Kürschner: **Piemont Nord**



EUR 16,90

ISBN 978-3-7633-4898-5

Rother-Wanderführer

200 Seiten mit 109 Fotos, 45 Höhenprofilen, 56 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000 bis 1:2.000.000 sowie zwei Übersichtskarten

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

4., aktualisierte Auflage 2025

Der nördliche Alpenteil des Piemonts, der sich zwischen dem majestätischen Monte Rosa und dem eindrucksvollen Monviso erstreckt, ist ein wahres Paradies für Wanderer und Bergsteiger. In der wild-romantischen Bergwelt rund um die Provinzhauptstadt Turin warten hohe Gipfel, klare Bergseen und eine Ursprünglichkeit, die noch als echter Geheimtipp gilt. Der Rother-Wanderführer »Piemont Nord« präsentiert 45 ausgewählte Touren durch die italienischen Westalpen – von genussvollen Wanderungen bis zu mehrtägigen Trekking-Abenteuern.

Wer das wilde, faszinierende Gebirge des Nordpiemonts zwischen Monte Rosa und Monviso entdecken möchte, findet in diesem Wanderführer die optimale Tourenauswahl.

Buchveröffentlichungen

Anlässlich unseres Jubiläums hat der Bergverlag Rother unserer



ErlebnisWandern mit Kindern Berner Oberland

48 Touren und viele
spannende Freizeittipps
ISBN 978-3-7633-3440-7
EUR 18,90
2., aktualisierte und erweiterte
Auflage 2025



ErlebnisWandern mit Kindern Elbsandsteingebirge

40 Touren mit GPS-Tracks und
vielen Freizeittipps
ISBN 978-3-7633-3434-6
EUR 18,90
5., aktualisierte Auflage 2024



Hüttentouren Ostalpen

32 Mehrtagestouren von
Hütte zu Hütte
ISBN 978-3-7633-3429-2
EUR 26,90
8., vollständig überarbeitete
Auflage 2024



Wanderführer Mallorca

80 Touren – die schönsten
Küsten- u. Bergwanderungen
ISBN 978-3-7633-1410-2
EUR 17,90
22., aktualisierte und
erweiterte Auflage 2025



Wanderführer Madeira

Die schönsten Levada- und
Bergwanderungen, 70 Touren
ISBN 978-3-7633-4274-7
EUR 16,90
20., aktualisierte Auflage 2025



Wanderführer La Palma

Die schönsten Küsten- und
Bergwanderungen, 74 Touren
ISBN 978-3-7633-4788-9
EUR 16,90
22., aktualisierte und
erweiterte Auflage 2024



Wanderführer Elbtalau

50 Touren mit Altmark, Prignitz
und Wendland,
50 ausgewählte Touren
ISBN 978-3-7633-4748-3
EUR 17,90
1. Auflage 2025



Wanderführer Dänische Ostseeinseln

Fyn, Sjælland, Møn, Falster, Lol-
land und Langeland,
50 Touren
ISBN 978-3-7633-4751-3
EUR 16,90
1. Auflage 2024



Buchveröffentlichungen



Sektion zusätzlich noch zahlreiche Bücher geschenkt!



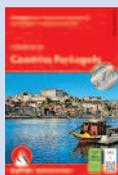
Bike Guide Allgäuer Alpen

zwischen Lindau u. Füssen,
40 MTB-Touren mit GPS-Tracks
ISBN 978-3-7633-5024-7
EUR 19,90
2., aktualisierte Auflage 2022



Bike Guide Bayerische Alpen

zwischen Füssen u. Kufstein,
42 MTB-Touren mit GPS-Tracks
ISBN 978-3-7633-5023 0
EUR 19,90
2., aktualisierte Auflage 2022



Wanderführer Jakobsweg – Caminho Português

11 Etappen von Porto nach
Santiago de Compostela – mit
Küstenvariante
ISBN 978-3-7633-1415-7
EUR 17,90
9., vollständig überarbeitete
Auflage 2025



Wanderführer Niederlande

51 Touren an der Nordsee-
küste, auf den Westfriesischen
Inseln und im Binnenland
ISBN 978-3-7633-4683-7
EUR 17,90
2., vollständig überarbeitete
Auflage 2025



Wanderführer Meraner Höhenweg

Alle Etappen – m. Gipfelrouten
u. Tagestouren i. d. Texelgruppe
ISBN 978-3-7633-4897-8
EUR 16,90
3., aktualisierte Auflage 2025



Wanderführer Bornholm

Die östlichste Insel Dänemarks,
45 Touren
ISBN 978-3-7633-4758-2
EUR 16,90
2., überarbeitete und
erweiterte Auflage 2024



Wanderführer Schottland

Wanderungen an den Küsten
u. in den Highlands, 63 Touren
ISBN 978-3-7633-4760-5
EUR 16,90
8., vollständig neu bearbeitete
und erweiterte Auflage 2024



Wanderführer Kanalinseln

Jersey, Guernsey, Herm, Sark
und Alderney,
40 Touren
ISBN 978-3-7633-4750-6
EUR 16,90
1. Auflage 2024



Kartenveröffentlichungen

Zillertal/Hinteres Zillertal/Tuxertal (Wander-, Rad- und Freizeitkarte)



EUR 12,90

EAN: 9783707920710, Verlag: Freytag-Berndt und ARTARIA

Erscheinungsjahr: 2024,

mit App, wasserfest und reißfest

Die Wander-, Rad- und Freizeitkarte Zillertal ist die ideale Karte für Wanderungen, Radtouren und Ausflüge in der Region. Mit der Wander- und Radkarte können Sie Ihre Touren ideal planen und sich über Sehenswürdigkeiten und Aussichtspunkte entlang der Route informieren.

Die Zillertaler Alpen bieten für jeden Geschmack das Richtige: Skifahren auch im Sommer, Wandern und Biken in allen alpinen Höhenlagen und Spaß für die ganze Familie in reizvollen Naturlandschaften. Spannende Ausflüge führen in die Welt rund um den Hintertuxer Gletscher mit dem Gletscherflohpark und der Spannagelhöhle, zum Actionberg Penken oder ins Goldschaubergwerk. Zahlreiche Themenwege entführen in die Natur und Kultur des Ziller- und Tuxertals.



Samos

(Wander- und Freizeitkarte)

EUR 12,90

EAN: 9783707920673, Verlag: Freytag-Berndt und ARTARIA

Erscheinungsjahr: 2024

mit App, wasserfest und reißfest

Die Wander- und Freizeitkarte Samos bietet detaillierte Informationen über die Wanderwege auf Samos. Mit der Karte können Sie Ihre Touren ideal planen und sich über die Sehenswürdigkeiten entlang der Route informieren.

Samos bietet Wanderern eine faszinierende und abwechslungsreiche Kulisse. Hohe Berge wie der Kerkis, tiefe Schluchten wie die Kakoperato-Schlucht und abgelegene Wälder warten darauf, erkundet zu werden. Dieses mediterrane Wanderparadies beeindruckt mit malerischen Dörfern, versteckten Klöstern, antiken Stadtmauern und mittelalterlichen Wehrbauten.

Die verknüpfte Gratis-Version der Rother-App bietet eine digitale Karte mit dem kompletten Wanderwegenetz von Samos sowie einige Beispieltouren (kostenlose Registrierung notwendig).

Diese beiden Wanderkarten können Sie für Ihre Tour-Vorbereitung gerne in unserer Geschäftsstelle ausleihen.

Da auch weitere interessierte Mitglieder eine einwandfreie, unbeschädigte Karte vorfinden sollen, dürfen die Karten verständlicherweise **nicht auf Touren mitgenommen werden.**



Einmal im Monat Lust aufs Klönen? Dann herzlich willkommen bei den „Alpenveilchen“

Text: Manfred Kolkmann

Seit 1995 gibt es in unserer Sektion eine Frauengruppe, die sich einmal im Monat zum Klönen bei Kaffee und Kuchen trifft.

Im Jahre 2005 gab sich die muntere Schar auch einen Namen: „Die Alpenveilchen“.

Das Silberjubiläum im Jahre 2020 konnte wegen Corona nur im kleinen Rahmen stattfinden.

Da alle älter geworden sind und nicht mehr alle regelmäßig an den monatlichen Treffen teilnehmen können, würde sich die fröhliche Truppe über ein wenig „Auffrischung“ freuen. Wer also einmal im Monat Interesse am Klönen „über Gott und die Welt“ hat, ist recht herzlich eingeladen, am zweiten Donnerstag eines Monats – außer während der NRW-

Ferien – um 15 Uhr im Mütterzentrum in Beckum an der Wilhelmstraße 41 reinzuschauen (wir sitzen in einem eigenen Raum)!

Bislang zählten als feste Bestandteile des Jahresprogramms z. B. auch Karneval feiern, ein Maigang, eine Radtour, der Besuch der Waldbühne Heessen und eines Weihnachtsmarktes.

Die „Alpenveilchen“ sind aber flexibel und auch für Neuerungen offen.

Wer neugierig geworden ist, darf gern direkt zum Treffpunkt für den Klönnachmittag (Mütterzentrum, Wilhelmstraße 41) kommen oder sich vorab bei der verantwortlichen Monika Mersmann unter Tel. 0 25 21 / 69 27 melden.

Jugendherbergsausweise im Verleih

Liebe Sektionsmitglieder,

falls Sie bei Ihren Unternehmungen beabsichtigen, in Jugendherbergen zu übernachten, stehen Ihnen auch in 2025 in unserer Geschäftsstelle [zur Ausleihe](#)

2 Jugendherbergs-Gruppenausweise
(für Gruppen gilt eine Mindestbelegung von 4 Personen!)

dafür zur Verfügung. Bei der Ausleihe sind 20 € Pfand zu hinterlegen.
Die Ausleihe sollte frühzeitig angemeldet werden.

Nähere Infos dazu in der Geschäftsstelle, Tel. (0 25 21) 2 82 73
(dienstags: April–September 18–20 Uhr + Oktober–März 18–19 Uhr)
oder info@alpenverein-beckum.de



Bericht von der Weidmannsruh

Text: Peter Becker, Fotos: Peter Becker/Willi Klenner

Die baulichen Aktivitäten vom letzten Jahr – in der und um die Hütte herum – wurden ja schon im Winterheft 2024/2025 ausführlich beschrieben. Was geschieht in diesem Jahr? Im Mai, wenn Willi Klenner mit seinem Arbeitstrupp zur Hütte fährt, werden sämtliche Matratzen in den Betten ausgetauscht. Nach 21 Jahren ist dies unbedingt erforderlich. In diesem Zusammenhang bekommen die Zimmer auch einen neuen Anstrich. Wenn aus zeitlichen Gründen nicht alle Zimmer gestrichen werden können, wird der Rest dann im Herbst erledigt. Ebenfalls benötigt der Fahnenmast einen neuen Anstrich. Dafür muss er demontiert und auch wieder aufgerichtet werden.

Da unsere Kläranlage, ein 3-Kammer-System, ebenfalls nicht mehr die jüngste ist, ist eine neue Anlage in Planung. Ein Einbau einer neuen Kläranlage kann aber frühestens 2026 – in enger Zusammenarbeit mit der „Unteren Wasserbehörde“ des Landkreises Schmalkalden-Meiningen – erfolgen.

Wie sieht es mit der Belegung der Hütte aus? In den letzten Jahren hatten wir immer so zwischen 1.400 und 1.600 Übernachtungen. Im letzten Jahr waren es genau 2.002 Übernachtungen. Eine sehr erfreuliche Steigerung.

Mittlerweile haben wir auch eine stattliche Anzahl von Stammgästen, die immer zu einem festen Termin die Hütte buchen.



Betrachtung vom Westen: die erste Begegnung mit der Hütte



Betrachtung vom Westen: Hütte heute



Ansicht nach dem Einbau der Zisterne

Für dieses Jahr ist die Hütte – erfreulicherweise – an den Wochenenden ausgebucht. Frei sind lediglich in der zweiten Jahreshälfte die letzten beiden Wochenenden im Juli und das letzte Wochenende im November. So ist die Weidmannsruh in diesem Jahr – zumindest an den Wochenenden – zu fast 100% ausgebucht.

Für das kommende Jahr liegen auch schon wieder ein paar Anmeldungen bzw. Buchungen vor.

Nach 14 Jahren als Hüttenwart hat nun Jürgen Plagwitz meinen Platz eingenommen. Ich wünsche ihm alles Gute und immer eine „volle Hütte“.

Willi Klenner und ich wünschen euch allen einen erfolgreichen, sonnigen und unfallfreien Sommer bei herrlichen Bergwanderungen.

Die passende **POWER** für all' Ihre Lebenslagen.

Ihre Energie für Beckum.

Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter sind vor Ort persönlich für Sie da.

www.evb-beckum.de



Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum

Vorstand

Thomas Roßbach	1. Vorsitzender	Avermannskamp 10a, 59227 Ahlen Tel.: (0 23 82) 85 35 85 Thomas.Rossbach@alpenverein-beckum.de
Tobias Grote	2. Vorsitzender + Referent Klettergebiete	Tobias.Grote@alpenverein-beckum.de Geisbergstraße 9, 59302 Oelde Tel.: (0 25 29) 94 91 75
Hubert Stövesand	Schatzmeister + Mitarbeiter Geschäftsstelle	Soestweg 13, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 39 43 Hubert.Stoesesand@alpenverein-beckum.de info@alpenverein-beckum.de
Barbara Grote	Schriftführerin	Barbara.Grote@alpenverein-beckum.de
Marius Knepper	Jugendreferent/ Trainer C Sportklettern	Marius.Knepper@alpenverein-beckum.de
Dr. Oliver Schmidt-Formann	Naturschutzreferent + Klimaschutzkoordinator	Oliver.Schmidt-Formann@alpenverein-beckum.de
Michaela Dittrich	Öffentlichkeitsreferentin	Michaela.Dittrich@alpenverein-beckum.de

Beirat

Manfred Kolkmann	Redaktion Sektionsheft	Everkekamp 9, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 46 24 redaktion@alpenverein-beckum.de Manfred.Kolkmann@alpenverein-beckum.de
Max Hegemann	Ausbildungsreferent/ Trainer C Sportklettern/ Jugendgruppe JDAV	Max.Hegemann@alpenverein-beckum.de
Uwe Conrad	Wegereferent	Am Huckenholz 15d, 59071 Hamm Tel.: (0 23 81) 49 21 41 Uwe.Conrad@alpenverein-beckum.de
Siegfried Räcke	Trainer C Sportklettern/ Kletteranlage Phoenix-Park/ Klettergruppe Breitensport PSA-Sachkundiger für Bergsport	Tel.: (01 72) 9 35 46 63 Siegfried.Raecke@alpenverein-beckum.de
Willi Klenner	Hüttenwart Instandsetzung/ Wanderleiter	Sprenheide 8, 59329 Wadersloh Tel.: (0 25 23) 75 66 Willi.Klenner@alpenverein-beckum.de
Jürgen Plagwitz	Hüttenwart Verwaltung	Von-Hohenhausen-Straße 8, 59269 Beckum Tel.: (01 70) 9 00 85 39 Juergen.Plagwitz@alpenverein-beckum.de



Beirat

Iris Lüttkenhaus	Wanderwartin	Tel.: (01 76) 96 98 03 79 Tageswanderung@alpenverein-beckum.de Iris.Luettkenhaus@alpenverein-beckum.de
Klaus Hogrebe	Sportklettergruppe „real up“/ Beauftragter für Wettkampfklettern	Bismarckstraße 14, 59302 Oelde Tel.: (0 25 22) 96 14 44 Mobil: (01 71) 4 78 70 44 Klaus.Hogrebe@alpenverein-beckum.de
Lydia Mihlan	Rad und Wandern mit Genuss/ ADFC-TourGuide	Tel.: (0 25 21) 1 56 01 Lydia.Mihlan@alpenverein-beckum.de
N. N.	Vortragsreferent	

Sonstige Funktionen

Monika Mersmann	Frauengruppe „Alpenveilchen“	Münsterweg 14a, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 69 27 Monika.Mersmann@alpenverein-beckum.de
Peter Becker	Mitarbeiter Geschäftsstelle	Südstraße 19, 59269 Beckum Tel.: (02521) 8 28 34 53 Peter.Becker@alpenverein-beckum.de info@alpenverein-beckum.de
Eric Mense	Jugendgruppe JDAV und Kletterbetreuer/ Routenbauer	Eric.Mense@alpenverein-beckum.de
Maike Töpsch	Jugendgruppe JDAV/ Trainerin C Breitensport Indoor	Maike.Toepsch@alpenverein-beckum.de
Ines Forthaus	Jugendleiterin/ Kindergruppe U12	Ines.Forthaus@alpenverein-beckum.de
Hanna Hölter	Jugendleiterin/ Kindergruppe U12	Hanna.Hoelter@alpenverein-beckum.de
Maximilian Roer	Jugendleiter/ Kindergruppe U12	Maximilian.Roer@alpenverein-beckum.de
Nicole Bäumer	Familienklettergruppe/ Girls on the Rock	Nicole.Baeumer@alpenverein-beckum.de
Marlies Bergedieck	Wanderleiterin	Marlies.Bergedieck@alpenverein-beckum.de
Thomas Dreier	Wanderleiter	Spiekersstraße 4, 59269 Beckum Tel.: (01 73) 7 64 81 67 (abends) Thomas.Dreier@alpenverein-beckum.de
Marie-Kristin Freßmann	Trainer C Bergwandern	Marie-Kristin.Fressmann@alpenverein-beckum.de



Sonstige Funktionen

Ludger Freßmann	Trainer C Bergwandern	Eisenbahnstraße 40, 48231 Warendorf Tel.: (01 72) 5 32 85 59 Ludger.Fressmann@alpenverein-beckum.de
Christian Huster	Wanderleiter	Habichthöhe 27, 59302 Oelde Tel.: (0 25 29) 71 26 Christian.Huster@alpenverein-beckum.de
Christof Mittmann	Wanderleiter	Im Soestkamp 21, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 84 93 Christof.Mittmann@alpenverein-beckum.de
Ralf Nüse	Wanderleiter	Am Hesekamp 8, 59329 Wadersloh Tel.: (0 25 23) 60 62 Ralf.Nuese@alpenverein-beckum.de
Dr. Gregor Schwert	Wanderleiter	Schubertstraße 1, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 81 81 Gregor.Schwert@alpenverein-beckum.de
Lukas Brexler	Trainer B Alpinklettern	Tel.: (01 52) 08 56 14 71 Lukas.Brexler@alpenverein-beckum.de
Bernhard Emberger	Trainer C Sportklettern/ Trainer C Bergsteigen/ Jugendleiter	Bernhard.Emberger@alpenverein-beckum.de
Jens Kirschke	Trainer C Bergsteigen	Jens.Kirschke@alpenverein-beckum.de
Bernd Limbach	Trainer C Bergsteigen	Bernd.Limbach@alpenverein-beckum.de
Jörg Böger	Kletterbetreuer	Joerg.Boeger@alpenverein-beckum.de
Jessica Kirschke	Kletterbetreuerin	Jessica.Kirschke@alpenverein-beckum.de
Judith Lehmkuhler	Kletterbetreuerin	Judith.Lehmkuehler@alpenverein-beckum.de
Swantje Tenberken	Kletterbetreuerin	Swantje.Tenberken@alpenverein-beckum.de
Margret Räcke	Kletterbetreuerin/ Girls on the Rock	Tel.: (01 51) 15 24 70 74
Michael Barkey	Kletterbetreuer	Michael.Barkey@alpenverein-beckum.de
Axel Gaschler	Trainer C Sportklettern Breitensport Indoor/ Trainer C Bergwandern	Axel.Gaschler@alpenverein-beckum.de
Andreas Stahlkopf	Kletterbetreuer	Andreas.Stahlkopf@alpenverein-beckum.de
Jörn Lillmanntöns	Offener Klettertreff	Joern.Lillmanntoens@alpenverein-beckum.de
Andre Vorlicek	Offener Klettertreff	Andre.Vorlicek@alpenverein-beckum.de



Mike Schmidt	Trainer C Sportklettern/ Offener Klettertreff/ Beauftragter für Routenbau	Mike.Schmidt@alpenverein-beckum.de
Josef Franke	Trainer C Skilanglauf	Galileistraße 3, 59320 Ennigerloh Tel.: (01 74) 2 80 80 00 (abends) Josef.Franke@alpenverein-beckum.de
Tobias Roßbach	Digitalkoordinator	Tobias.Rossbach@alpenverein-beckum.de

Aufruf zur ehrenamtlichen Mitarbeit

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde!

Um die Aufgaben für ein lebendiges Vereinsleben zu bewältigen, brauchen wir immer mal wieder neue, engagierte Mitglieder, die sich als

ehrenamtliche Mitstreiter/innen in der Sektion engagieren.

Denn ohne das Ehrenamt gäbe es den Alpenverein nicht.

Mit dem Ehrenamt ist der Alpenverein eine starke, wichtige und selbstbewusste gesellschaftliche Kraft. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden sind es, die das Vereinsleben ermöglichen und gestalten. Das Ehrenamt ist die Seele des Alpenvereins.

Es gibt eine Fülle von Möglichkeiten, sich in der Sektion zu engagieren: z. B.

- ◆ im Vorstand
- ◆ im Beirat
- ◆ im Jugend- und Familienbereich
- ◆ im Wanderbereich
- ◆ im Kletterbereich
- ◆ in der Ausbildung als Trainer/in in verschiedenen Aufgabenbereichen

Wenn Sie etwas bewegen möchten, geben Sie sich einen Ruck und steigen Sie ein!

Sie können sich jederzeit über die einzelnen Tätigkeiten informieren, entweder mit einem Blick auf unsere Ansprechpartner/innen (siehe Seiten 54–57) oder mit einer E-Mail an info@alpenverein-beckum.de bzw. einem Anruf in unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten (immer dienstags: April–September 18–20 Uhr, Oktober–März 18–19 Uhr). Auch auf unserer Homepage www.alpenverein-beckum.de gibt es Informationen über unser vielfältiges Wirken.



Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle!

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle:

jeden Dienstag:

Oktober–März 18–19 Uhr,

April–September 18–20 Uhr

Nutzen Sie außerhalb der Geschäftszeit die Möglichkeit, uns per Anrufbeantworter unter Telefon (0 25 21) 2 82 73 oder E-Mail unter info@alpenverein-beckum.de zu informieren.

Änderungsmitteilungen – wichtig für das Mitglied

Änderungen von Anschriften, Bankverbindungen oder E-Mail-Adressen teilen Sie bitte **umgehend der Geschäftsstelle** unserer Sektion in Beckum mit und **nicht an die Zentrale nach München!**

Oder Sie nehmen die Änderung selbst unter mein.alpenverein.de vor!

Nur so ist gewährleistet, dass der Ausweis, die PANORAMA sowie die SEKTIONSINFOS ohne Verzug und unnötige Kosten zugestellt werden können.

Bei einem **Verlust des Ausweises** ist eine Meldung an unsere Geschäftsstelle zu schicken, die Ihnen dann einen neuen Ausweis zuschickt.

Senioren, die in 2025 das **70. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag (spätestens bis 16. Dezember!) ab 2026 den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten.

Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen. Verspätet eingehende Anträge können dann erst für 2027 berücksichtigt werden!

Wichtig für das Mitglied!

Sollten Sie die DAV-Zeitschrift PANORAMA sowie die SEKTIONSINFOS einmal nicht erhalten, wenden Sie sich bitte umgehend an die Geschäftsstelle. Leider ist die Zustellung nicht immer gesichert.

Post vom DAV ist keine Werbung! Öffnen Sie alle Briefe, es könnte z. B. Ihr neuer Mitgliedsausweis sein.

Kündigung

Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist laut unserer Satzung schriftlich oder per E-Mail **immer bis zum 30. September eines Jahres** an die Geschäftsstelle zu richten, wenn diese bis zum Jahreswechsel wirksam werden soll.

Später eingehende Kündigungen können dann erst zum 31. Dezember des Folgejahres berücksichtigt werden.

Diese Regelung gilt ebenfalls bei einem Sektionswechsel.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Unsere Sektionsbücherei ...

in der **Stadtbücherei Neubeckum** befindet sich gerade in der Umbauphase, wodurch eine moderne und zukunftsfähige Stadtbücherei entsteht, die nach der Fertigstellung ein verbessertes Angebot bieten wird. Es werden alle Bücher neu etikettiert und mit Chips ausgestattet, um das zukünftige Selbstverbuchungssystem zu ermöglichen. Daher ist **momentan keine Ausleihe möglich!** Den genauen Zeitpunkt der Wiedereröffnung kann man den öffentlichen Medien und unserer Internetseite entnehmen.



Die **DAV- sowie weitere Wanderkarten** sind jedoch weiterhin **ausschließlich in der Geschäftsstelle** erhältlich. Eine Übersicht der vorhandenen Wanderkarten können Sie unter <https://alpenverein-beckum.de/service/landkarten/> finden.

Hüttenschlafsäcke

aus **weicher Baumwolle** oder **kuscheliger Seide** können in unterschiedlichen Größen zu verschiedenen Preisen **günstig** in unserer Geschäftsstelle erworben werden.

Bitte beachten Sie, ...

dass sowohl die Besetzung als auch die Aufgaben in der Geschäftsstelle in **ehrenamtlicher Weise** erfolgen. Sollte uns mal eine Panne passieren, bedenken Sie bitte, dass Menschen für Sie arbeiten und daher auch nicht vor Fehlern gefeit sind.

Sollten Sie in Ihren Freundeskreisen Interessenten für eine Mitgliedschaft haben, so geben Sie die Anschriften bitte an uns weiter. Wir sorgen dann für die weiteren Formalitäten.

Oder die interessierten Personen gehen auf unsere Internetseite www.alpenverein-beckum.de und füllen den Online-Antrag selbst aus.

Wir wünschen Ihnen im Wanderjahr 2025 schöne Wanderungen und Bergtouren.

Sie wissen ja:

„Geh in die Berge und komm gut heim, das wünscht Ihnen die Sektion Beckum im Deutschen Alpenverein.“

*Hubert Stövesand und Peter Becker
von der Geschäftsstelle*





Wir gratulieren zum Geburtstag!

Zeitraum Januar–Mai 2025

90 Jahre

Timmes, Mariette/Oelde
Nageldick, Erika/Ahlen
Roßbach, Peter/Ahlen

85 Jahre

Perus, Peter/Beckum
Dreiskemper, Ingrid/Beckum
Berkemeyer, Helga/Sendenhorst
Teutrine, Erika/Beckum
Fuest, Franz/Beckum

80 Jahre

Kaup, Hildegard/Beckum

75 Jahre

Prangemeier, Anneliese/Beckum
Eil, Wolfgang/Hamm
Bauch, Herbert/Lippstadt
Schäfer, Karl-Heinz/Oelde
Willems, Karl-Heinz/Hamm
Eberhardt, Roland/Floh-Selgenthal

70 Jahre

Eckhoff, Marita/Drensteinfurt
Erdbürger, Anneliese/Beckum
Erlemann, Margret/Oelde
Fahl, Wolfgang/Beckum
Fröhlich, Peter/Beckum
Göppentin, Ulrike/Soest
Harms, Annette/Ennigerloh
Kaiser, Bernhard/Wadersloh
Kämmerling, Hermann-Josef/Brakel
Kiemann, Monika/Beckum
Kötter, Gerhild/Welver
Kruhl, Bettina/Beckum

70 Jahre

Osthöver, Werner/Oelde
Pape, Wilfried/Oelde
Steinhardt, Gaby/Werne
Stuckmann, Uwe/Hamm
Westermann, Klaus/Hamm

65 Jahre

Beumer, Georg/Oelde
Cappenberg, Mechtild/Beckum
Franke, Helga/Ennigerloh
Giere, Alfred/Wadersloh
Hagen, Elisabeth/Ahlen
Hustert, Ralf/Oelde
Lentze, Frank/Hamm
Lins, Prof. Dr. Markus/Soest
Luhmann-Penkl, Sigrid/Lippetal
Menne, Thomas/Iserlohn
Nack, Petra/Schwerte
Ottradovetz, Peter/Ahlen
Pingel, Angelika/Oelde
Preutenborbeck, Barbara/Lippetal
Schmidtke, Udo/Ennigerloh
Scholz, Renate/Ennigerloh
Schräder-Koppenstein, Helmut/Ennigerloh
Seidel, Dr. Volker/Bad Sassendorf
Weckheuer, Ludger/Beckum

60 Jahre

Balke, Jutta/Beckum
Bauer, Petra/Oelde
Behr, Betina/Möhnesee
Bülter, Martin/Ennigerloh
Conrad, Cäcilia/Hamm
Daniel, Markus/Oelde
Grachtrup, Birgit/Beckum



Wir gratulieren zum Geburtstag!

Zeitraum Januar–Mai 2025

60 Jahre

Grafenburg, Ruth/Verl
 Günnewig, Harald/Ennigerloh
 Hegemann, Andre/Oelde
 Höner, Petra/Oelde
 Huesmann, Simone/Beckum
 Janich, Thomas/Oelde
 Janich, Wiltrud/Oelde
 Janowski, Birgit/Hamm
 Koch, Elisabeth/Ahlen
 Kuhlhüser, Martina/Beckum
 Laukemper, Klaus/Beckum
 Mähler, Martin/Welver
 Mertens, Hedwig/Oelde
 Michieletto, Loris/Hamm
 Reckers, Monika/Warendorf
 Rüter, Heiko/Halle/Westf.
 Schäl, Gabi/Ennigerloh
 Schönfeldt, Gudrun/Soest
 Stoffers, Michael/Beckum
 Stöhr, Ruth/Sassenberg

60 Jahre

Wiesrecker, Karin/Hamm
 Zajac, Barbara/Schwerte

50 Jahre

Hamelbeck, Iris/Beckum
 Hörsgen, Birgit/Oelde
 Jagenow, Sandra/Werl
 Kalthöner, Matthias/Warendorf
 Kanter, Kai/Ahlen
 Lampert, Jan Hinnerk/Bielefeld
 Looock, Sascha/Langenberg
 Lux, Nicole/Langenberg
 Mestekemper, Michael/Oelde
 Möllmann, Annette/Beckum
 Rohrbach, Tanja/Emsdetten
 Schenk, Alexander/Beckum
 Strugholz, Michael/Geseke
 Van der Brugge, Willem/Heemstede
 Witkenkamp, René/Ahlen

Sektionsinfo auch auf unserer Homepage!

Wenn Sie die zweimal jährlich erscheinende gedruckte Variante unserer Sektionsinfo nicht mehr beziehen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an: info@alpenverein-beckum.de, dann nehmen wir Sie aus dem Verteiler heraus.

Oder Sie nehmen die Änderung der Versandform unter mein.alpenverein.de selbst vor.

Sie haben trotzdem die Möglichkeit, unsere Sektionsinfo auf unserer Homepage zu lesen:

alpenverein-beckum.de/service/sektionsinfo/sektionsinfo-archiv/

Danke für Ihr Verständnis!

Neue Mitglieder der Sektion

Neuaufnahmen November 2024–April 2025

Herzlich willkommen, liebe Neumitglieder, in der DAV-Sektion Beckum!

Es freut uns, dass Sie zu uns gefunden haben, denn die Liebe zur Natur und zu den Bergen verbindet uns alle. Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Sektion wohl fühlen und unsere Sektionsangebote und die des Deutschen Alpenvereins reichlich nutzen.

Wir laden Sie alle ein, rege an unserem Vereinsleben bei unseren Sektionsveranstaltungen im Kreise Gleichgesinnter teilzunehmen. Wenn Sie sich zur aktiven Mitarbeit entschließen, freuen wir uns ganz besonders.

Auch mit Ihren Wünschen und Anregungen dürfen Sie sich gerne an uns wenden (siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ in diesem Heft, Seiten 54–57).

Artmeier, Dagmar/Sendenhorst

Artmeier, Dirk/Sendenhorst

Bauseler, Edtih/Beckum

Behrens, Arne/Hamm

Behrens, Carina/Hamm

Behrens, Ninja/Hamm

Behrens, Philin/Hamm

Bellenhaus, Andy/Lippetal

Bosmans, Henning/Lippetal-Oestinghausen

Bosmans, Tjark/Lippetal-Oestinghausen

Brinkhoff, Sabine/Drensteinfurt

Deventer, Klaus/Oelde

Dreimann, André/Hamm

Dreisewerd, Jürgen/Beckum

Drewenskus, Lenn/Bielefeld

Drewenskus, Nio/Bielefeld

Drewenskus, Tim/Bielefeld

Elbracht, Moritz/Oelde

Elbracht, Timo/Oelde

Fust, Michael/Lippetal-Oestinghausen

Fust, Oskar/Lippetal-Oestinghausen

Gerkamp, Janina/Drensteinfurt

Gerleve, Sven/Hamm

Hagen, Michael/Ahlen

Hartwig, Markus/Bielefeld

Heiden, Mariam/Beckum

Hindera, Dariusz/Werl

Hörster, Anna/Beckum

Klenner, Jan/Wadersloh

Kopp, Reiner/Hamm

Krampe, Marcel/Beckum

Krausch, Mia-Sophie/Beckum

Krüger, Imke/Hamm

Langer, Regina/Lippstadt

Lempa, Christoph/Hamm

Leßmöllmann, Sophie/Hamm

Leßmöllmann, Sven/Hamm

Lübbers, Eva Marie/Delbrück

Luhmann-Penkl, Sigrid/Lippetal

Martin, Tobias/Beckum

Mc Gready, Elke/Lippstadt

Menke, Katrin/Bielefeld

Mich, Viktoria/Warendorf

Münstermann, Jan/Drensteinfurt

Palm, Johanna/Münster

Penkl, Andreas/Lippetal

Pösentrup, Dirk/Beckum

Preine, Daniela/Oelde

Schmänk, Jonas/Oelde

Schmidtke, Christiane/Ennigerloh

Schmidtke, Udo/Ennigerloh

Schneider, Manfred/Beckum

Schnieder, Gregor/Rheda-Wiedenbrück

Stevens, Silvia/Oelde



Thiel-Schnieder, Ulrike/Rheda-Wiedenbrück
Thöne, Henning/Ahlen
Thöne, Michaela/Ahlen
Toepper, Gerhard/Warendorf
Troianova, Anna/Oelde

Vilbusch, Johanna/Ahlen
Wallow, Anita/Warendorf
Wallow, Detlef/Warendorf
Wedel, Nelly/Detmold
Wenning, Marlies/Beckum

Sollte sich Ihre

Adresse oder Bankverbindung geändert

haben, dann teilen Sie dies bitte **umgehend unserer Geschäftsstelle** mit – **nicht der Zentrale in München!**

Oder Sie nehmen die Änderung selbst unter mein.alpenverein.de vor.



Jubilare der Sektion Beckum im Jahr 2025

Wir gratulieren unseren Jubilaren dieses Jahres recht herzlich und danken für die langjährige Treue zum Deutschen Alpenverein und zur Sektion Beckum.

50 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Sydow-Kuhlmann, Monika/Ennigerloh

40 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Pape, Wilfried/Oelde

Rustige, Thomas/Lippstadt

Wilczek, Lothar/Ennigerloh

25 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Bankstahl, Andreas/Arnsberg

Dreier, Thomas/Beckum

Elsner, Gerhard/Warendorf

Fahl, Ursula/Beckum

Fahl, Wolfgang/Beckum

Hackelbörger, Birgit/Ennigerloh

Hackelbörger, Klaus/Ennigerloh

Havers, Torsten/Ennigerloh

Kämmerling, Hermann-Josef/Brakel

Kirchhoff, Achim/Rheda-Wiedenbrück

25 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Kirchhoff, Anne/Rheda-Wiedenbrück

Kirste, Dietmar/Ahlen

Krischik, Axel/Wadersloh

Messing, Maria/Ahlen

Nüse, Gisela/Wadersloh

Nüse, Ralf/Wadersloh

Plagwitz, Johanna/Beckum

Prangemeier, Anneliese/Beckum

Prangemeier, Franz-Josef/Beckum

Ratthey, Normann/Welver

Rodewald, Ralf/Kamen

Schimmel, Ingo/Herford

Schleiter, Ralf/Warendorf

Schmidt, Mike/Beckum

Scholz, Karl-Hans/Ennigerloh

Scholz, Renate/Ennigerloh

Westerfeld, Markus/Wadersloh

Wiesrecker, Olaf/Bad Sassendorf



Da Bergwandern eine der beliebtesten Tätigkeiten der DAV-Mitglieder ist und um unseren zahlreichen Mitgliedern daher auch weiterhin ein vielfältiges Programm in diesem Bereich bieten zu können, suchen wir **interessierte ehrenamtliche Mitglieder**, die gerne mit Gleichgesinnten unterwegs sind und **sich im Bereich Bergwandertouren und Hüttentouren als Leitungs- bzw. Führungskräfte engagieren** möchten.

Dazu bietet der DAV Kurse als

Wanderleiter – Trainer C Bergwandern

jährlich von Mai bis September an.

Die Ausbildung sowie die spätere regelmäßige Weiterbildung erfolgen über das Lehrteam des DAV. Die Kosten werden zum großen Teil von der Sektion getragen.

Für weitere Informationen stehen unser Vorsitzender Thomas Roßbach, unsere Wanderwartin Iris Lüttkenhaus sowie unser Ausbildungsreferent Max Hegemann gern zur Verfügung (Kontaktmöglichkeiten siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 54–57).

BERGE, WANDERN & GENIESSEN – MIT DEM DAV SUMMIT CLUB



8 Tage
ab 1245,- p. P.

TWIN-KONZEPT MADEIRA: WANDERN MIT ALTERNATIVEN

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • 7 × Hotel ****
im DZ • Halb pension • Busfahrten lt. Detailprogramm • Ver-
sicherungen

8 Tage | 6 – 15 Teilnehmer*innen

11.09. bis 18.09. | 09.10. bis 16.10. | 06.11. bis 13.11.2025

www.davsc.de/ POTWIN



13 Tage
ab 1395,- p. P.

EISGIPFEL UND GOLDPAGODEN – WANDERN IM KATHMANDU-TAL

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • 10 × Hotel,
2 × Komfort-Lodge • Frühstück, 10 × Abendessen • Bus- und
Seilbahnfahrten & Eintritte lt. Detailprogramm • Gepäck-
transport mit Fahrzeugen • Ausreisesteuer in Nepal • Ver-
sicherungen

13 Tage | 4 – 12 Teilnehmer*innen

09.10. bis 21.10.2025 und 11.03. bis 23.03.2026

www.davsc.de/ HIKAT



8 Tage
ab 1445,- p. P.

PANORAMAWANDERUNGEN HOCH ÜBER DER AMALFIKÜSTE

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • ab/bis Hotel
Sant'Agata • 7 × Hotel*** im DZ • Halbpension • Bus- und
Bootsfahrten lt. Programm • Versicherungen

8 Tage | 6 – 15 Teilnehmer*innen

12.09. bis 19.09. | 19.09. bis 26.09. | 26.09. bis 03.10. |
17.10 bis 24.10.2025

www.davsc.de/ ITAMA



DAV Summit Club GmbH Bergsteigerschule des Deutschen Alpenvereins
Anni-Albers-Straße 7 | 80807 München | Telefon +49 89 64240-0

Gefettete Termine mit garantierter Durchführung.
Alle Reisen auch für Nicht-Mitglieder des DAV Summit Clubs buchbar.



Aufgrund eines vollzogenen Umzugs in eine andere Region und zur Entlastung des Vorstands suchen wir im Zuge der Nachfolgeregelung für die vakante Stelle des bisher Verantwortlichen eine/n neue/n

Vortragsreferenten/Vortragsreferentin

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Planung des Vortragsprogramms
- Organisation und Durchführung der Vorträge sowie Koordination der Helfer
- Referentenauswahl in Zusammenarbeit mit der Vortragsgemeinschaft des Landesverbands
- Preisverhandlungen

Interesse und Spaß an eigenverantwortlicher ehrenamtlicher Arbeit sowie Engagement sollten natürlich vorhanden sein. Außerdem vertreten Sie Ihren Bereich im Beirat der Sektion.

... und eins können wir der neuen Person versichern: Der Dank des Vorstandes und der Mitglieder ist Ihnen gewiss!

Interessierte wenden sich zwecks weiterer Informationen an unseren 1. Vorsitzenden Thomas Roßbach oder an unseren Schatzmeister Hubert Stövesand (Kontaktmöglichkeiten siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 54–57).



Mitgliedsbeiträge der Sektion Beckum

(gültig seit dem 1. Januar 2025)

Mitgliederkategorie	Beitrag*	Aufnahmegebühr
Vollmitglied	70,00 €	15,00 €
Ermäßigtes Mitglied (Ehe-/Lebenspartner, Junioren 18–24 Jahre)	40,00 €	10,00 €
Kind/Jugend (Einzelmitgliedschaft)	22,50 €	5,00 €
Familienmitgliedschaft	110,00 €	25,00 €
Familienmitgliedschaft alleinerziehend	70,00 €	15,00 €
Senioren ab 70 Jahren (auf Antrag)	40,00 €	10,00 €
C-Mitglied (DAV-Mitglied, das in einer anderen Sektion als Hauptmitglied geführt ist)	20,00 €	5,00 €

- * Bei einem Eintritt in die Sektion ab dem 1. September wird eine Ermäßigung in Höhe von 50 % gewährt, jedoch nur im Beitrittsjahr.
- Kinder und Jugendliche im Rahmen der Familienmitgliedschaft zahlen bis zum 18. Geburtstag keinen Beitrag.
- Bei eheähnlicher Lebensgemeinschaft ist die Voraussetzung für eine Ermäßigung gleiche Adresse und Abbuchung von einem Konto.
- Senioren, die im laufenden Kalenderjahr das 70. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag ab dem kommenden Jahr den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten. Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.
- Die Aufnahmegebühr entfällt beim Wechsel aus einer anderen DAV-Sektion.

Irrtümer vorbehalten!

Große Ferienwohnung (bis 6 Personen) am Fuße der Zugspitze



Sehr ruhig und sonnig am Ortsrand von Grainau gelegen, herrlicher Blick auf das Wettersteinmassiv mit Zugspitze, Waxensteinen und Alpspitze; nur wenige Gehminuten von der Ortsmitte entfernt

Informationen: Klaus Hogrebe,
Bismarckstraße 14, 59302 Oelde
Telefon: (02522) 961444

www.hogrebe.net/ferienwohnung/



Zum Gedenken

Abschied nehmen mussten wir von folgenden verstorbenen Mitgliedern:

Edith Richtermeier aus Wadersloh-Diestedde
verstarb am 12. Januar 2024 im Alter von 83 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 1993

Friedrich Kappe aus Beckum
verstarb am 28. November 2024 im Alter von 84 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2002

Andrea Fischer aus Hamm
verstarb zwischen dem 24. und 27. Januar 2025 im Alter von 64 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2006

Wilfried Jocksch aus Oelde-Stromberg
verstarb am 20. März 2025 im Alter von 79 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 1983



Übernachtungstarife ab 01.01.2023 in unserem Wanderheim „Weidmannsruh“

Haupthaus

(20 Plätze)

Sommer- nutzung

01.05.–31.10.

DAV-Mitglied Nichtmitglied

Erwachsene	9,00 €	21,00 €
Jugendliche 6–17 Jahre	5,00 €	14,00 €
Kinder bis zu 5 Jahren	kostenlos	kostenlos

Herbst- und Winternutzung

01.11.–30.04.

DAV-Mitglied Nichtmitglied

DAV-Mitglied	12,00 €	24,00 €
Nichtmitglied	9,00 €	17,00 €
	kostenlos	kostenlos

Rabattregelung für Nicht-DAV-Mitglieder

Belegung ab 15 Personen und 2 Tagen	10 %
Belegung ab 15 Personen und 3 Tagen	15 %
Belegung ab 15 Personen und 4 Tagen	20 %

In den Preisen sind die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie alle Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung) enthalten. **Endreinigung 30,00 €**

Hinzu kommt die örtliche Kurtaxe:

Erwachsene 1,00 €/Tag, Kinder 7–14 Jahre 0,50 €/Tag, Kinder bis zu 6 Jahren frei

Bei Belegung beträgt die Mindestnchtigungsgebühr je Nacht 140,00 EUR für Nichtmitglieder, für DAV-Mitglieder 70,00 EUR.

Aufgrund der mit der Hüttengröße verbundenen Betriebskosten ist eine Vermietung für Einzelpersonen und Kleinstgruppen leider nicht möglich.

Stornoregelung: Eine Stornierung ist bis 14 Tage vor Reiseantritt möglich. Bei späterer Stornierung verfällt die Anzahlung. Werden nach Reservierung einzelne, vom Gast reservierte Schlafplätze nicht in Anspruch genommen, so werden bei Rücktritt bzw. Nichtantritt des Gastes folgende Stornogebühren pro Schlafplatz und Nacht berechnet: Mitglieder: 5,00 €, Nichtmitglieder: 14,00 €, bei Kindern und Jugendlichen: 80 %.

Ferienhaus (Nebengebäude)

Belegung bis 4 Personen	DAV-Mitglieder	1. Nacht	48,00 €
Belegung bis 4 Personen	DAV-Mitglieder	jede weitere Nacht	28,00 €
Belegung bis 4 Personen	Nichtmitglieder	1. Nacht	60,00 €
Belegung bis 4 Personen	Nichtmitglieder	jede weitere Nacht	40,00 €

(Mindestbelegung 2 Nächte)

In den Preisen sind die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie alle Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung und Endreinigung) enthalten.

Hinzu kommt die örtliche Kurtaxe:

Erwachsene 1,50 €/Tag, Kinder 7–14 Jahre 0,70 €/Tag, Kinder bis zu 6 Jahren frei

Irrtümer vorbehalten!

Nutzungsentgelte fürs DAV-Kletterzentrum Beckum im Phoenix-Park ab 1. Januar 2021

Jahreskarten

Mitglieder der Sektion Beckum (inkl. C-Mitgliedern)

Vollmitglieder	60,- € pro Jahr
Ermäßigte Mitglieder und Jugendliche/Junioren 16–24 Jahre	30,- € pro Jahr
Familienmitgliedschaft	
• mit Kindern/Jugendlichen unter 16 Jahren	90,- € pro Jahr
• alleinerziehend mit Kindern/Jugendlichen unter 16 Jahren	60,- € pro Jahr
Kinder/Jugendliche 10–15 Jahre	15,- € pro Jahr
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Jahr
C-Mitgliedschaft pro Person	18,- € pro Jahr

Mitglieder anderer Sektionen (ohne C-Mitgliedschaft)

Vollmitglieder	90,- € pro Jahr
Ermäßigte Mitglieder und Jugendliche/Junioren 16–24 Jahre	55,- € pro Jahr
Kinder/Jugendliche 10–15 Jahre	40,- € pro Jahr
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Jahr

Tageskarten

Erwachsene	10,- € pro Tag
Kinder/Jugendliche/Junioren 10–24 Jahre	5,- € pro Tag
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Tag

Täglich und ganzjährig können Sie an der JET-Tankstelle in Beckum (Neubeckumer Straße 88, Telefon 02521/15592) Tageskarten für die Kletteranlage erwerben:

Montag–Freitag	5–24 Uhr
Samstag	7–24 Uhr
Sonntag	8–23 Uhr

Im Sommer (ab April) erhalten Sie am Wochenende Tageskarten am Kiosk im Aktivpark Phoenix (Telefon 02521/2991308):

Freitag	15–20 Uhr
Samstag und Sonntag	10–20 Uhr

Neben der Tageskarte wird gegen Pfand ein Zugangsschlüssel ausgegeben, der nach dem Klettern wieder bei der Tankstelle bzw. beim Kiosk zurückgegeben werden muss.

Freude Natur pur Kurse Schwärmerei Bewährtes Kletterturm
 Almen Aktivpark Phoenix Lebendigkeit Kletterrouten Spaß
 weite und kurze Strecken Gletscher Alpenveilchen gemeinsam
 Klettergruppe Breitensport treue Mitgliedschaft
 Alpintouren Mitgestalten Bewegung Tageswanderungen Hilfe
 Alpen Radeln Risiko günstige Beiträge Mehrtagesfahrten
 verzückte Momente kompetent Vielfalt Hüttenabend Wandern
 Italien Edelweiß gemütlich Familienklettern Gipfelglück Mehrseillängen
 Weidmannsruh Neues Österreich Gipfelkreuz Zugspitze
 Wanderbücher Vorstieg DAV-Kletterzentrum Beckum
 Kletterbetreuung ehrenamtliche Mitarbeit Tourenplanung
 Gemeinschaft Routenbau Sektionsinfo Schneeschuhwandern
 Anstrengung Outdoor-Klettern Toprope Ausbildung
 Bouldern Verantwortung große Ziele Erlebnis
 Arbeitsgebiet Leutasch Klettersteige Naturschutz
 Bayern Klettern Multivisionsschauen Bergpfade Vertrauen
 Berge Sportklettern Hütten gute Kondition Skilanglauf
 Vorträge Bergsteigen Hüttentouren Wanderkarten
 gigantische Aussichten Landschaften Versicherungsschutz
 Sektion Herausforderung Respekt Grenzen DAV-Kletterscheine
 interessante Erlebnisse Junge Wilde hohe Berge
 Eisklettern Klettertreff Bergtouren Ausrüstung Bergwandern
 schöne Momente Kameradschaft jdav Gipfelstürmer routiniert
 Kletterwand erfahren Panorama Gipfelgrat gute Laune Hochtouren

kurzum =



Deutscher Alpenverein
 Sektion Beckum

www.terraccamp.de

NEUE WEBSEITE

TERREX
PRESENTS

EOFT IIIII

GRENZGANG

Kartenvorverkauf
bei terraccamp



ORTLIEB WATERPROOF

DEALER



Ultraleicht Zelte
Bikepacking Zelte

Große
Trekking
Zeltausstellung

IHR OUTDOOR-
UND BERGSPORT-
SPEZIALIST
IN MÜNSTER



HILLEBERG
THE TENTMAKER
DEALER

Reise- und Outdoor-Bekleidung
Schuhe · Trekking · Bergsport
Navigation



Hauptgeschäft:
An der Hansalinie 17
48163 Münster
Tel. 71 93 66
Stadtfiliale:
Aegidiemarkt 4+7
48143 Münster
Tel. Equipment & Schuhe:
0251 / 45 777
Tel. Bekleidung:
0251 / 4 82 83 09

GARMIN
STÜTZPUNKT
HÄNDLER

